

# Chronik der Tischtennispartie der SV Arnum 1947 - 1980

Stand Januar 2017

## - Inhaltsverzeichnis -

Chronik der Tischtennispartie der SV Arnum 1947 - 1980.....	1
- Inhaltsverzeichnis - .....	1
- Tischtennis – 1947 – 1972 allgemeines - .....	4
Mannschaften.....	4
Vereinsmeisterschaften.....	4
Highlights.....	5
- Tischtennis – 1951 - 1952 - .....	6
Mannschaften.....	6
Vereinsmeisterschaften.....	6
Highlights.....	6
- Tischtennis – 1952 - 1953 - .....	7
Mannschaften.....	7
Vereinsmeisterschaften.....	7
Highlights.....	7
- Tischtennis – 1953 - 1954 - .....	8
Mannschaften.....	8
Vereinsmeisterschaften.....	10
Highlights.....	11
- Tischtennis – 1954 - 1955 - .....	13
Mannschaften.....	13
Vereinsmeisterschaften.....	13
Highlights.....	14
- Tischtennis – 1955 - 1956 - .....	15
Mannschaften.....	15
Vereinsmeisterschaften.....	16
Highlights.....	16
- Tischtennis – 1956 - 1957 - .....	17
Mannschaften.....	17
Vereinsmeisterschaften.....	17
Highlights.....	18
- Tischtennis – 1957 - 1958 - .....	19
Mannschaften.....	19
Vereinsmeisterschaften.....	19
Highlights.....	19
- Tischtennis – 1958 - 1959 - .....	20
Mannschaften.....	20
Vereinsmeisterschaften.....	20
Highlights.....	20
- Tischtennis – 1959 - 1960 - .....	21
Mannschaften.....	21
Vereinsmeisterschaften.....	21
Highlights.....	21
- Tischtennis – 1960 - 1961 - .....	22
Mannschaften.....	22

<u>Vereinsmeisterschaften.....</u>	<u>22</u>
<u>Highlights.....</u>	<u>23</u>
<u>- Tischtennis – 1961 - 1962 - .....</u>	<u>25</u>
<u>  Mannschaften.....</u>	<u>25</u>
<u>  Vereinsmeisterschaften.....</u>	<u>25</u>
<u>  Highlights.....</u>	<u>25</u>
<u>- Tischtennis – 1962 - 1963 - .....</u>	<u>27</u>
<u>  Mannschaften.....</u>	<u>27</u>
<u>  Vereinsmeisterschaften.....</u>	<u>27</u>
<u>  Highlights.....</u>	<u>27</u>
<u>- Tischtennis – 1963 - 1964 - .....</u>	<u>28</u>
<u>  Mannschaften.....</u>	<u>28</u>
<u>  Vereinsmeisterschaften.....</u>	<u>28</u>
<u>  Highlights.....</u>	<u>28</u>
<u>- Tischtennis – 1964 - 1965 - .....</u>	<u>29</u>
<u>  Mannschaften.....</u>	<u>29</u>
<u>  Vereinsmeisterschaften.....</u>	<u>29</u>
<u>  Highlights.....</u>	<u>29</u>
<u>- Tischtennis – 1965 - 1966 - .....</u>	<u>30</u>
<u>  Mannschaften.....</u>	<u>30</u>
<u>  Vereinsmeisterschaften.....</u>	<u>30</u>
<u>  Highlights.....</u>	<u>30</u>
<u>- Tischtennis – 1966 - 1967 - .....</u>	<u>31</u>
<u>  Mannschaften.....</u>	<u>31</u>
<u>  Vereinsmeisterschaften.....</u>	<u>33</u>
<u>  Highlights.....</u>	<u>33</u>
<u>- Tischtennis – 1967 - 1968 - .....</u>	<u>34</u>
<u>  Mannschaften.....</u>	<u>34</u>
<u>  Vereinsmeisterschaften.....</u>	<u>34</u>
<u>  Highlights.....</u>	<u>34</u>
<u>- Tischtennis – 1968 - 1969 - .....</u>	<u>35</u>
<u>  Mannschaften.....</u>	<u>35</u>
<u>  Vereinsmeisterschaften.....</u>	<u>35</u>
<u>  Highlights.....</u>	<u>35</u>
<u>- Tischtennis – 1969 - 1970 - .....</u>	<u>36</u>
<u>  Mannschaften.....</u>	<u>36</u>
<u>  Vereinsmeisterschaften.....</u>	<u>36</u>
<u>  Highlights.....</u>	<u>36</u>
<u>- Tischtennis – 1970 - 1971 - .....</u>	<u>37</u>
<u>  Mannschaften.....</u>	<u>37</u>
<u>  Vereinsmeisterschaften.....</u>	<u>38</u>
<u>  Highlights.....</u>	<u>38</u>
<u>- Tischtennis – 1971 - 1972 - .....</u>	<u>39</u>
<u>  Mannschaften.....</u>	<u>39</u>
<u>  Vereinsmeisterschaften.....</u>	<u>40</u>
<u>  Highlights.....</u>	<u>40</u>
<u>- Tischtennis - 1972/ 1973 - .....</u>	<u>41</u>
<u>  Mannschaften.....</u>	<u>41</u>
<u>  Vereinsmeisterschaften.....</u>	<u>41</u>
<u>  Highlights.....</u>	<u>42</u>

- Tischtennis - 1973/ 1974 - .....	44
<u>Mannschaften</u> .....	44
<u>Vereinsmeisterschaften</u> .....	45
<u>Highlights</u> .....	46
- Tischtennis - 1974/ 1975 - .....	48
<u>Mannschaften</u> .....	48
<u>Vereinsmeisterschaften</u> .....	48
<u>Highlights</u> .....	49
- Tischtennis - 1975/ 1976 - .....	50
<u>Mannschaften</u> .....	50
<u>Vereinsmeisterschaften</u> .....	50
<u>Highlights</u> .....	51
- Tischtennis - 1976/ 1977 - .....	52
<u>Mannschaften</u> .....	52
<u>Vereinsmeisterschaften</u> .....	52
<u>Hemminger Meisterschaften</u> .....	52
<u>Highlights</u> .....	52
- Tischtennis - 1977/ 1978 - .....	54
<u>Mannschaften</u> .....	54
<u>Vereinsmeisterschaften</u> .....	54
<u>Highlights</u> .....	55
- Tischtennis - 1978/ 1979 - .....	57
<u>Mannschaften</u> .....	57
<u>Vereinsmeisterschaften</u> .....	57
<u>Hemminger Meisterschaften</u> .....	57
<u>Highlights</u> .....	59
- Tischtennis - 1979/ 1980 - .....	61
<u>Mannschaften</u> .....	61
<u>Vereinsmeisterschaften</u> .....	62
<u>Highlights</u> .....	63

## **- Tischtennis – 1947 – 1972 allgemeines -**

Text und Gestaltung: Ralf Mader

### **Mannschaften**

Mit einer Herrenmannschaft wurde die Tischtennispartie 1947 gegründet. Der Initiator der Gründung war Jochen Düfer. Die Sparte umfasste zunächst 12 Mitglieder. In der Mannschaft spielten Jochen Düfer, Hubert Prella (Mannschaftsführer), Heino Streicher, Heinrich Prella, Sepp Juschkewitz und Herbert Kunze. Als Ersatzspieler waren Hagenbeck, Scholz, Wiedemann, Seemann und Hartje.

Diesen Spielern standen bereits 3 Tische zur Verfügung. Trainiert wurde im Klubzimmer der Gaststätte Kunze bzw. im Saal bei Lina Delgehausen. Hubert Prella wurde 1948 als zweiter Spartenleiter gewählt. Diese Mannschaft war so erfolgreich, dass sie den Aufstieg bis in die Bezirksklasse erreichte. Niederlagen und Siege konnten aufgrund der örtlichen Gegebenheiten sofort gefeiert werden.

Die Herrenmannschaft von 1965 spielte in der 1. Kreisklasse mit Heinrich Prella, D. Milnickel, W. Weber, F. Weber, Rudolf Dumsch, Michael Schraepler, F. Schneider, G. Evers, M. Knappe, J. Wenzlik, W. Fisch und Hagenbeck.

P. Lukas, Hans-Hermann Linne und E. Stukenbrock haben auch in einer Mannschaft gespielt. Wie lange und mit welchen weiteren Spielern ist nicht bekannt.

Auch eine Damenmannschaft wurde wahrscheinlich 1965 gemeldet. In dieser Mannschaft spielten Renate Schraepler, T. Wullkopf, I. Borchers, H. Borchner und R. Delgehausen

### **Vereinsmeisterschaften**

## Highlights

1947 Gründung der Tischtennissparte

Als Besonderheit muss erwähnt werden, das diese Mannschaft bereits 1956 bis 1958 Freundschaftsspiele mit einer TT-Mannschaft aus Leipzig ausgetragen hat.

Nachdem die Trainingsmöglichkeiten in der Gaststätte nicht mehr zur Verfügung standen, konnte der Trainings- und Spielbetrieb mit Zustimmung der Gemeinde Arnum in den Pausengängen der alten und neuen Grundschule fortgeführt werden. Der entscheidende Aufschwung der Tischtennissparte wurde nach dem Bau der Sporthalle Klapperweg 1970 erreicht.

7. 1. 1985

TT-Sparte

### Beitrag zur Vereinschronik

Gegründet wurde die Sparte 1947. Einer der Gründungsmitglieder war Jochen Düver. Der Punktspielbetrieb wurde 1948 in der 2. Kreisklasse aufgenommen. Trainiert wurde zu der Zeit im Saal der Gastwirtschaft Delgehausen. Zu den seinerzeitigen Aktiven gehörten u.a.

Jochen Düver  
Hubert Prella  
Heino Streicher  
Sepp Jurkewitz  
Herbert Kunze  
Wolfgang Akelbein  
Helmut Wiedermann  
Heinz Uhde  
Helmut Hagenbeck  
Horst Seemann  
Gerd Sarnow  
Heinrich Prella

Am Punktspielbetrieb nahmen 2 Herrenmannschaften teil. In der 1. Mannschaft spielte Heinrich Prella als jüngster Spieler mit 17 Jahren mit. Der sportliche Erfolg führte 1957/58 die 1. Mannschaft in die Bezirksklasse. Zu den Punktspielen in der Meisterstaffel musste man mit den Fahrrädern - zum Teil 2 auf einem Rad und ohne Licht -

antreten. Das wurde erst besser, als TT-Kamerad Hubert Prella einen dreirädrigen PKW zur Verfügung hatte. Der Trainingsbetrieb verlagerte sich in den ehemaligen Saal der Gastwirtschaft Kunze. Hier konnte an 3 Platten trainiert werden. Als besondere Ereignisse sind die Wettkämpfe ~~xxx~~ mit der Mannschaft DHFK Leipzig in den Jahren 1955 und 1957 zu erwähnen. In den Jahren 1948 - 1959 wurde die Sparte von Herrn Hubert Prella geleitet. Ab 1959 übernahm Sportkamerad Heirich Prella die Leitung der Sparte. Aus gesundheitlichen Gründen mußte Heirich Prella die Spartenleitung 1976 abgeben. Die größten Erfolge während dieser Zeit errang sein Sohn Martin Prella mit der

Bezirksmeisterschaft der Schüler 1973  
Niedersachsenmeisterschaft der Schüler 1974 und  
Kreismeisterschaft der Schüler 1974.

Die Trainingsstätten wechselten in dieser Zeit öfter. Von der Gastwirtschaft Kunze ging es zurück in die Gastwirtschaft Delgehausen, von da in den Pausengang der Miteelpunktschule und endlich in die neue Turnhalle. Von diesem Zeitpunkt an vergrößerte sich die Sparte immer mehr. Die Anzahl der Aktiven beträgt heute . Am Punktspielbetrieb sind inzwischen 9 Mannschaften beteiligt. Von 1976-1980 wurde die Sparte von Sportsfreund Eberhard Frank geleitet. Danach wurde die Sparte von Frank Meyer bis 1981 übernommen. Ab 1982 ist Sportsfreund Rainer Kospoth Spartenleiter.

## **- Tischtennis – 1951 - 1952 -**

Text und Gestaltung: Ralf Mader

### **Mannschaften**

Die 2. Herren spielte in dieser Serie gegen: Eintracht Hiddestorf I, MTV Leinhausen II, TTV Hemmingen I, TTC Saturn I, SV Gehrden II, TTC Vinnhorst I, SC Langenhagen I, VfL v. 1848 IV, SV Grün-Weiß Hannover I

### **Vereinsmeisterschaften**

### **Highlights**

Spartenleiter Heinrich Prella

# **- Tischtennis – 1952 - 1953 -**

Text und Gestaltung: Ralf Mader

## **Mannschaften**

Die 1. Herren spielte in der 1. Kreisklasse Staffel A. Die Gegner waren TuS Empelde, SV Gehrden, TSV Barsinghausen II, TTC Wahalla, VSV „Vorwärts“ Linden, SC Grün-Weiß Hannover, VfL, HTTC SV Blau-Weiß Kleefeld II , TTC Helga III und SV Arminia V.

Die 2. Herren spielte in der 2. Kreisklasse Staffel A mit Eintracht Hiddestorf, TTC Hemmingen, TTC Holtensen, SV „Vorwärts“ Linden II, VfL III, TTC Saturn Hannover, SV Blau-Weiß Kleefeld III, TSG Marienweder-Havelse II

## **Vereinsmeisterschaften**

## **Highlights**

Spartenleiter H. J. Düfer, Arnum Nr. 83  
Spielort Gastwirtschaft Kunze

# - Tischtennis – 1953 - 1954 -

Text und Gestaltung: Ralf Mader

## Mannschaften

Die 1. Herren spielte in der 1. Kreisklasse Staffel C. In der Mannschaft spielten Prelle I (Heinrich ?), Sepp Juschkewitz, Jochen Düfer, Herbert Kunze, Prelle II (Hubert ?) und Sarnow. Es wurde zuerst 2 Doppel gespielt, danach begannen die Plätze 5 und 6 mit der Einzelrunde.

### Mannschaftskampf

Paarkreuzsystem

zwischen SV Arnum (Gast)

und SV Eintracht "Hiddestorf" (Gastgeber)

den 19. November 53 in Sarnow (Ort)

Normalaufstellung der Mannschaften:

Die beiden Vereine ermitteln vor Eintragung in dieses Formular durch Los, welche Mannschaft A und welche B sein wird.

(Spielklasse und Bezeichnung)

Ergebnis: ..... / ..... (Sätze) (Punkte)

Sieger: ..... (Wertung beim 9. bzw. 7. Punkt oder "Unentschieden")

		A		B			
		Paß Nr.		Paß Nr.			
	1	Prelle I	3389	Lambert	0737		
	2	Juschkewitz	3392	Hengstmann	9516		
	3	Düfer	3388	Eckert	9518		
	4	Kunze	3394	Wiese	0735		
	5	Prelle II	3390	Ungerath	0740		
	6	Sarnow	3398	Reinecke	9519		

		A		B			
		Paß Nr.		Paß Nr.			
Doppel	1	Prelle I	D1	Lambert	D2	21:15	21:9
Doppel	2	Juschkewitz	D2	Wiese	D1	21:16	16:21
		Kunze	D1	Hengstmann	D2	21:15	21:15
		Prelle II	D2	Eckert	D1	21:4	21:18
		Prelle II	D1	Reinecke	D2	21:11	21:14
		Sarnow	D2	Ungerath	D1	21:18	21:8
		Prelle I	D1	Hengstmann	D2	29:31	15:21
		Juschkewitz	D2	Lambert	D1	21:9	21:10
		Düfer	D1	Wiese	D2	21:10	18:21
		Kunze	D2	Eckert	D1	21:15	21:23
		Sarnow	D1	Reinecke	D2	21:18	21:12
		Prelle II	D2	Ungerath	D1	:	:
		Prelle I	D1	Lambert	D2	:	:
		Juschkewitz	D2	Hengstmann	D1	:	:
		Düfer	D1	Eckert	D2	:	:
		Kunze	D2	Wiese	D1	:	:
Doppel	11	Prelle II	D2	Lambert	D1	:	:
Doppel	12	Prelle I	D1	Wiese	D2	:	:
Doppel	13	Prelle I	D1	Hengstmann	D2	:	:
Doppel	14	Juschkewitz	D2	Eckert	D1	:	:

		A		B			
		Paß Nr.		Paß Nr.			
	1	Prelle I	D1	Lambert	D2	2:0	1:1
	2	Juschkewitz	D2	Wiese	D1	2:1	1:0
	3	Kunze	D1	Hengstmann	D2	2:0	1:0
	4	Prelle II	D2	Eckert	D1	2:0	1:0
	5	Prelle II	D1	Reinecke	D2	2:0	1:0
	6	Sarnow	D2	Ungerath	D1	2:0	1:0
	7	Prelle I	D1	Hengstmann	D2	2:0	1:0
	8	Juschkewitz	D2	Lambert	D1	0:0	0:1
	9	Düfer	D1	Wiese	D2	4:0	1:0
	10	Kunze	D2	Eckert	D1	2:1	1:0
	11	Sarnow	D1	Reinecke	D2	2:1	1:0
	12	Prelle II	D2	Ungerath	D1	2:0	1:0
	13	Prelle I	D1	Lambert	D2	:	:
	14	Juschkewitz	D2	Hengstmann	D1	:	:
	15	Düfer	D1	Eckert	D2	:	:
	16	Kunze	D2	Wiese	D1	:	:
Doppel	11	Prelle II	D2	Lambert	D1	:	:
Doppel	12	Prelle I	D1	Wiese	D2	:	:
Doppel	13	Prelle I	D1	Hengstmann	D2	:	:
Doppel	14	Juschkewitz	D2	Eckert	D1	:	:

Die Ziffern in diesen Spalten bezeichnen die Reihenfolge der Spiele

Die Ziffern in diesen Feldern bezeichnen den Platz in der Normalaufstellung

Zusammen: **18:59:1**

- Nachdruck verboten -

Die Gegner der Mannschaft waren: TTC Holtensen I, TSV Kirchrode II, TTC Saturn I, VSV Linden III, Letter 05 I, TTC Vinnhorst II, TSV Leveste I, MTV Leinhausen I, Eintracht Hiddestorf I. Die 1. Herren spielt als Aufsteiger in der nächsten Punktspielserie in der Bezirksklasse.

Die 2. Herren spielte in der 2. Kreisklasse Staffel B.

Die Mannschaft bestand aus Hagenbeck, Uhde, Horst Brandt, Günter Evers, Friedhelm Schneider, Seemann ( die Namen auf einem Spielbericht waren leider sehr undeutlich )

Neben Arnum waren Eintracht Hiddestorf II, VfV Rot-Weiß Benthe, SG Ronnenberg I, TSV Egestorf, SV Havelse II, SV Letter 05 II, TSV Leveste II, TTC Stöcken und TSV Barsinghausen II gemeldet.

### Mannschaftskampf

**Paarkreuzsystem**

**Normalaufstellung der Mannschaften:**  
Die beiden Vereine ermitteln vor Eintragung in dieses Formular durch Los, welche Mannschaft A und welche B sein wird.

zwischen (Gast) VfV Rot-Weiß Benthe

und (Gastgeber) SV Arnum II

den 22. II 54

(Spielklasse und Bezeichnung) II. Kreisklasse Staff. B

Ergebnis: 19:5 / 9:1  
(Sätze) (Punkte)

Sieger: SV Arnum II  
(Wertung beim 9. bzw. 7. Punkt oder „Unentschieden“)

		A		B			
		Paß-Nr.		Paß-Nr.			
Doppel	1	Hagenbeck 3396	1	Reincke 4379		A1	B1
	2	Uhde 3402	2	Seemann 8120			
	3	Brandt 3398	3	Schmittke 9321			
	4	Evers 3404	4	Steffen 8121			
	5	Schneider 3401	5	Uhde 8122		A2	B2
	6	Seemann 3403	6	Steffen 8123			

TURNIERABLAUF	Mannschaften		A	B	1. Satz	2. Satz	3. Satz	Sätze	Punkte	
	4er	6er								
Einzel	Doppel	1	1	Hagenbeck D1	Reincke D2	21:11	21:15	2:0	1:0	
		2	2	Uhde D2	Seemann D1	10:21	24:23	20:22	3:1	1:0
	-	3	3	Brandt 5	Steffen 6	21:13	21:20	2:0	1:0	
			4	Seemann 6	Uhde 5	21:16	13:21	22:20	2:1	1:0
	3	5	5	Schneider 1	König 2	21:17	16:21	21:15	3:1	1:0
			4	Uhde 2	Reincke 1	21:17	16:21	21:15	3:1	1:0
	5	7	7	Brandt 3	Steffen 4	21:17	17:21	17:21	1:2	0:1
			6	Evers 4	Schmittke 3	21:9	21:5	2:0	1:0	
	-	9	9	Seemann 6	Steffen 6	21:13	21:11	2:0	1:0	
			10	Schneider 5	Uhde 5	21:19	21:13	2:0	1:0	
	7	11	11	Hagenbeck 1	Reincke 1	:	:	:	:	
			8	Uhde 2	Seemann 2	:	:	:	:	
9	13	13	Brandt 3	Schmittke 3	:	:	:	:		
		10	Evers 4	Steffen 4	:	:	:	:		
Doppel	11	15	Uhde D2	Reincke D2	:	:	:	:		
Doppel	12	16	Hagenbeck D1	Seemann D1	:	:	:	:		

Die Ziffern in diesen Spalten bezeichnen die Reihenfolge der Spiele

Die Ziffern in diesen Feldern bezeichnen den Platz in der Normalaufstellung

Zusammen: 19:5 / 9:1

- Nachdruck verboten -

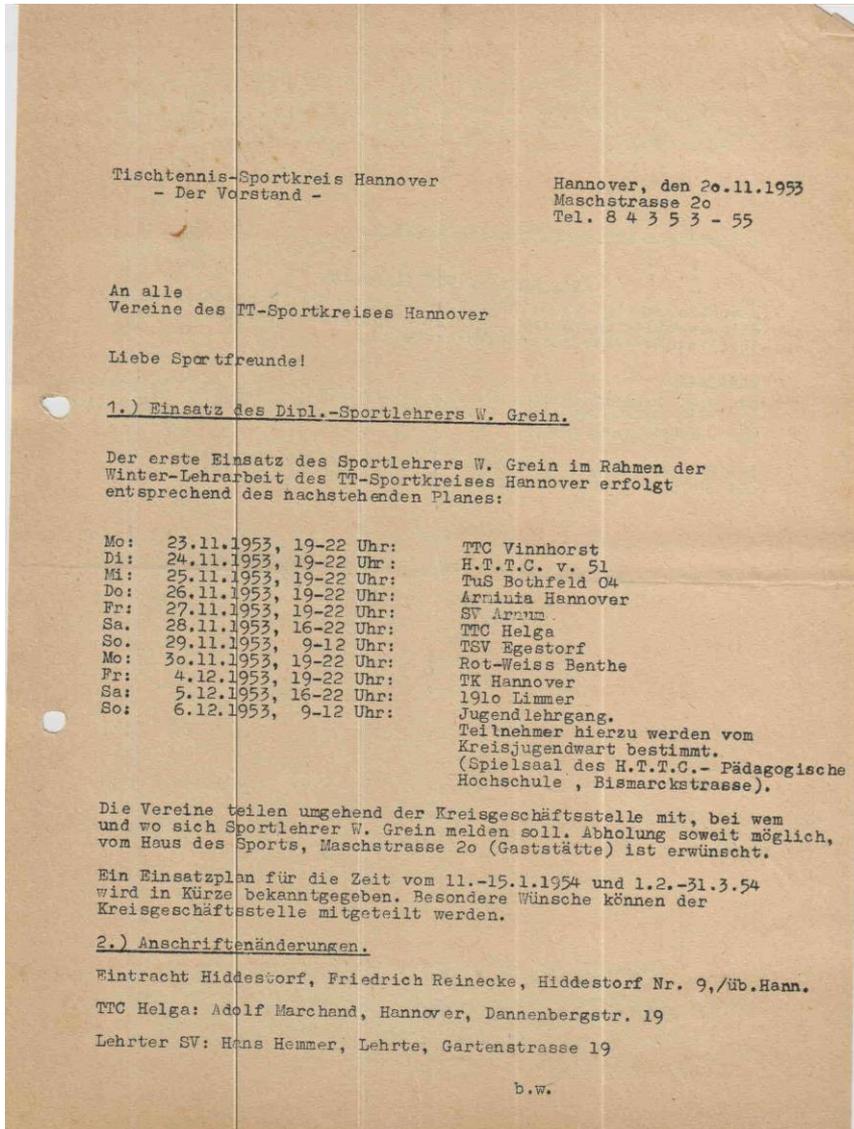
Spielbericht vom 22.02.1954 SV Arnum II – Eintracht Hiddestorf II

## **Vereinsmeisterschaften**

## Highlights

Spartenleiter Jochen Düfer

Spieltage Dienstag und Freitag 19:00 bis 22:00 in der Gastwirtschaft Kunze

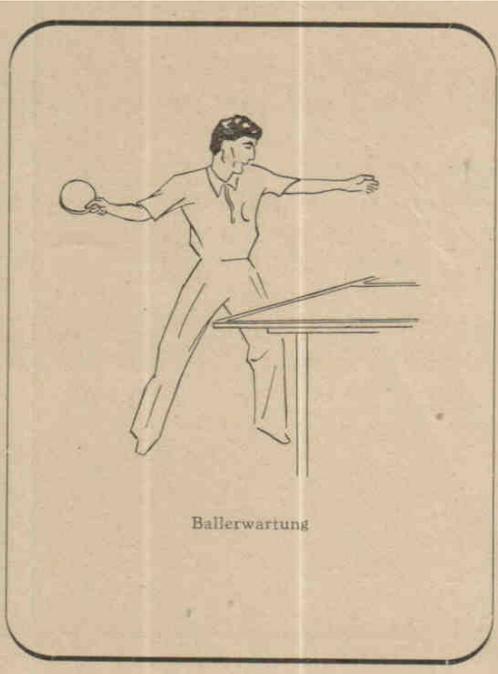


Was das bei uns im Verein zu bedeuten hatte ist unklar !

Der Präsident des Deutschen Tisch-Tennis-Bundes, Karl-Heinz Eckardt, schreibt in seinem Geleitwort: „Das vorliegende Buch unseres Sportkameraden Walter Grein soll allen, die sich unserem Sport verschrieben haben, helfen, sich in „unserer Kunst“ zu vervollkommen, möglichst bis zur Vollendung. Es belehrt den Anfänger, ermuntert den Fortgeschrittenen und hilft dem Meister.“

Und so urteilt der DTTB-Sportwart Dr. Dieter Mauritz: „Unser junger Sport ist schon reich an Anziehungskraft und eindrucksvollen Ereignissen. Mit ihnen hat er nicht nur in unserem Lande einen Aufschwung genommen, den man ihm kaum hätte voraussagen können. Karg ist dagegen die Menge der Tischtennisbücher, die dem Kundigen Förderung, dem Unkundigen Leitfaden sein sollen. Erfreulich ist, daß mit dem Buch „Tischtennis“ langen Jahren wieder ein deutscher Autor die Öffentlichkeit tritt. Diplom-Sportlehrer Walter Grein hat mit der ihm eigenen Sorgfalt und Gründlichkeit alles zusammengestellt und geordnet, was der Tischtennispieler von einem „Vademekum“ des Tischtennisports erwarten darf.“

Wertvoll ist auch die wissenschaftliche Arbeit des Verfassers, durch die der Leser mit Interesse die Zeitgeschichte unseres Sportes erfährt. Daß die kritische Würdigung der Spitzenspieler der Nationen nicht die sachliche Note verläßt, verleiht ihr, im Gegensatz zu anderen Sportbüchern unserer Zeit, einen anzuerkennenden Wert.“



TT-Lehr- und Handbuch von Walter Grein „Tischtennis“ um 1954

## - Tischtennis – 1954 - 1955 -

Text und Gestaltung: Ralf Mader

### Mannschaften

Die 1. Herren spielte nach dem Aufstieg in der letzte Saison in der Bezirksklasse Staffel C. Neben Arnum spielten noch der SV Havelse, 1910 Limmer II, TTC Helga II, PSV Grün-Weiß, TuS Seelze II, SG Misburg II, TuS Empelde, TTC Bredenbeck und VfL v. 1848 II in der Staffel.

Die 2. Herren spielte in der 2. Kreisklasse Staffel B. Die Staffellokonkurrenten waren „Frisch auf“ Northen-Lenthe, SV Havelse II, Eintracht Hiddestorf, Rot-Weiß Benthe, TSV Egestorf, SSG Argestorf, SV 08 Ricklingen II und der Bund für freie Lebensgestaltung.

Rundschreiben an alle Vereine

Endtabellestand der Herbstserie:

SV Arnum und SSG Argestorf punktgleich an der Spitze

1.)	SV Arnum	5	9:1	44:12
2.)	SSG Argestorf	5	9:1	44:20
3.)	Eintracht Hiddestorf	5	6:4	34:25
4.)	SV Havelse	5	4:6	21:39
5.)	Bund f.fr. Lebensgestaltg.	5	2:8	25:43
6.)	SV Northen	5	0:10	14:45

Herbsttabelle der 2. Herren 1954/55

### Vereinsmeisterschaften

## Highlights

Spartenleiter H. Prella

Spielort Gastwirtschaft Kunze Dienstag und Freitag 19:00 bis 22:00 Uhr

Bericht des 2. Vorsitzenden

Das Jahr 1954/55 war für die Sparte Tischtennis im Landkreis Hannover sehr erfolgreich. In 24 Vereinen spielen an 68 Tischen 836 aktiv Tischtennis. Mit jedem weiteren Jahr der Zusammenarbeit im Sportkreis Hannover wächst auch die Leistungsstärke der TT-Vereine des Landkreises.

So konnten als Staffelleiter der 2. Verbandsliga mit 8 Punkten Vorsprung vor dem TK Hannover der TuS Seelze in die 1. Verbandsliga aufsteigen und sich hier mit guten Erfolgen behaupten. In die 2. Verbandsliga kam als Staffelsieger der Bezirksklasse der TTC Vinnhorst und spielt hier mit der SG Misburg eine gute Rolle. Beide Mannschaften konnten sich bisher in der Spitzengruppe halten. In der Bezirksklasse spielen folgende Vereine des Landkreises: SV Arnum als Aufsteiger, sowie TuS Empelde, TTC Bredenbeck, SG Msiburg 2., und TuS Seelze 2. 22 weitere Mannschaften spielen in den verschiedenen Kreisklassen Hannovers.

In der Bezirksklasse der Damen sind die Vereine TuS Seelze und SG Misburg, während alle anderen Damenmannschaften im Kreis spielen. Hier sind vor allem die weiblichen Jugendmannschaften von SG Gehrden und TuS Seelze hervorzuheben, während bei der männlichen Jugend die 1. Mannschaft des TuS Seelze hinter dem VfL Bückeberg eine führende Rolle im Bezirk Hannover spielt.

Verschiedene Turniere wurden von den Landkreisvereinen aufgezo- gen. Als landesoffenes Turnier erfreut sich das "Acella-Pokal-Turnier" des TTC Vinnhorst in Niedersachsen allgemeiner Beliebtheit. TuS Seelze führte zum 4. Male das Jahreswende-Turnier durch, SV Letter veranstaltete ein C-Turnier und der Sportverein "Frisch Auf" Northen ein Jugend-Pokal-Turnier.

Bei den Kreisjugendmeisterschaften wurden sehr viele Preise von unserer Jugend gewonnen. Dieses ist umso erfreulicher, da wir hier feststellen können, daß die Jugendarbeit sehr stark betrieben und gefördert wird. So wurden bei den Jüngsten, den Schülern und Schülerinnen alle Kreismeister von den Vereinen TTC Vinnhorst und TuS Seelze gestellt. Es ist hierbei zu berücksichtigen, daß die Kreis- meisterschaften mit den Stadtvereinen zusammen durchgeführt werden. Bei der weibl. Jugend konnte Gunhilde Kiene TuS Seelze den 2. Platz in den Einzelmeisterschaften erringen.

Viele Preise wurden auf den verschiedenen Turnieren von unseren Spielern gewonnen.

Auch in diesen Jahr führte der im TTVN tätige Dipl.-Sportlehrer Walter Grein wieder Übungsabende in den Vereinen durch, die zum Vorteil sämtlicher Teilnehmer sind.

Zum Schluß möchte ich sagen, daß auch im letzten Jahr die Zusam- menarbeit des Stadt- und Landkreises in unserer Sparte sehr zum Vorteil der Vereine und ihrer Spieler war und das Leistungsniveau wesentlich erhöht hat.

Wilhelm Hinze  
2. Vorsitzender

Jahresbericht des Vorstandes auf dem Kreistag 1955

# - Tischtennis – 1955 - 1956 -

Text und Gestaltung: Ralf Mader

## Mannschaften

In der Kreisklasse Jungen spielten Kern, Scholz, Kasten und Sothmann

### Mannschaftskampf

Paarkreuzsystem

zwischen Hiddestorf Jgd.  
(Gast)

und Arnum Jgd.  
(Gastgeber)

Arnum  
(Ort)

den 11.11.55

Normalaufstellung der Mannschaften:

Die beiden Vereine ermitteln vor Eintragung in dieses Formular durch Los, welche Mannschaft A und welche B sein wird.

A	Paß-Nr.		B	Paß-Nr.
Lehmann		1	Kern	
Koschmieder		2	Scholz	
Brunns		3	Kasten	
Stephan		4	Sothmann	
		5		
		6		

Kreisklasse J.

(Spielklasse und J.)

Ergebnis: 2 : 15  
(Sätze) (P.)

Sieger: SV Arnum Jgd.  
(Wertung beim 9. bzw. 7. Punkt oder „Unentschieden“)

Doppel 1 Lehmann Stephan	B1 Kern Kasten
Doppel 2 Koschmieder Brunns	B2 Scholz Sothmann

	TURNIERABLAUF		Mannschaften	4er	6er	A	Hiddestorf Jgd.	B	Arnum Jgd.	1. Satz	2. Satz	3. Satz	Sätze	Punkte
	Doppel	Einzel												
Mannschaftsaufstellung u. Spielerpässe geprüft. Mit den Spielverhältnissen einverstanden. (Etwasiger Protestvermerk mit Angabe des Grundes auf der Rückseite des Formulars)	Doppel	1	1	Lehmann	D1	D2	Kholz	13:21	16:21	:	0:2	0:1		
	Doppel	2	2	Stephan	D2	D1	Pothmann	10:21	16:21	:	0:2	0:1		
Mannschaftsaufstellung u. Spielerpässe geprüft. Mit den Spielverhältnissen einverstanden. (Etwasiger Protestvermerk mit Angabe des Grundes auf der Rückseite des Formulars)	Einzel		3		5	6		:	:	:	:	:		
			4		6	5		:	:	:	:	:		
			3	5	Lehmann	1	2	Kholz	21:15	15:21	21:13	2:1	1:0	
			4	6	Koschmieder	2	1	Kern	10:21	12:21	:	0:2	0:1	
			5	7	Brunns	3	4	Pothmann	13:21	8:21	:	0:2	0:1	
			6	8	Stephan	4	3	Kasten	6:21	13:21	:	0:2	0:1	
				9		6	6		:	:	:	:	:	
				10		5	5		:	:	:	:	:	
				7	11	Arnum	1	1	Kern	9:21	4:21	:	0:2	0:1
				8	12	Koschmieder	2	2	Kholz	13:21	9:21	:	0:2	0:1
		9	13	Brunns	3	3	Kasten	:	:	:	:	:		
		10	14		4	4		:	:	:	:	:		
	Doppel	11	15		D2	D2		:	:	:	:	:		
	Doppel	12	16		D1	D1		:	:	:	:	:		
Die Ziffern in diesen Spalten bezeichnen die Reihenfolge der Spiele													Zusammen: <u>2:15</u> <u>1:7</u>	

- Nachdruck verboten -

Spielbericht Jungen Eintracht Hiddestorf – SV Arnum 11.11.1955

## **Vereinsmeisterschaften**

## **Highlights**

# **- Tischtennis – 1956 - 1957 -**

Text und Gestaltung: Ralf Mader

## **Mannschaften**

## **Vereinsmeisterschaften**

## Highlights



08.08.1956 Sportleraustausch in der Hochschule für Laibesübungen und Körperkultur in Leipzig  
li. vorne Heinrich Prella, li. Hinten Horst Seemann



Gegenbesuch aus Leipzig. Links Helmut Scholz, Heinrich Prella, Siegfried Hartje

# **- Tischtennis – 1957 - 1958 -**

Text und Gestaltung: Ralf Mader

## **Mannschaften**

## **Vereinsmeisterschaften**

## **Highlights**

# **- Tischtennis – 1958 - 1959 -**

Text und Gestaltung: Ralf Mader

## **Mannschaften**

## **Vereinsmeisterschaften**

## **Highlights**

Spartenleiter war Horst Seemann, Arnum 80 ( Anschriftenverzeichnis vom 01.08.1958 )

# **- Tischtennis – 1959 - 1960 -**

Text und Gestaltung: Ralf Mader

## **Mannschaften**

## **Vereinsmeisterschaften**

## **Highlights**

## **- Tischtennis – 1960 - 1961 -**

Text und Gestaltung: Ralf Mader

### **Mannschaften**

In der 1. Kreisklasse spielte die 1. Herren. Als Gegner waren VfL Hannover II, TuS Bothfeld II, VSG Letter 05 II, Lehrter SV II, SV Gehrden II, RSV Hannover III, VfL Hannover III, TK Hannover V und der SC Isernhagen in der Staffel A gemeldet.

### **Vereinsmeisterschaften**

# Highlights

Auszug TT-Katalog 2/60 Sport-Ts. euz

Nachfolgende TT-Tische, außer DF 80 u. DE 800 haben abgebildetes Untergestell.



Alle TT-Tische haben eine zweiteilige Platte.

**TISCHTENNISCH DF 80**  
für Turnier und Training, mit 16 mm starker Platte, Untergestell etwas leichter gearbeitet, Platte mattgrün gestrichen und mit vorschriftsmäßiger weißer Linierung . . . . . DM 143,00

**TISCHTENNISCH DR 100**  
für Turnier mit 19 mm starker Platte, mit hochwertigem Spezialüberzug, mattgrün, mit vorschriftsmäßiger Linierung, Untergestell von bewährter Konstruktion, abschlagbar, hell lackiert . . . . . DM 169,00

**TISCHTENNISCH DL 500**  
Länderspieltisch, mit 30 mm starker Platte, 5fach abgesperrt, mattgrün, mit vorschriftsmäßiger Linierung, Untergestell von bestbewährter, stabiler Konstruktion, abschlagbar, Böcke in massiv Hartholz, hell lackiert . . . . . DM 205,00

**TISCHTENNISCH DE 800**  
30 mm starke, fünfmal abgesperrte Markenstehlerplatte, unerreicht hochwertiger Spezialüberzug, mattgrün, Untergestell Störblockkonstruktion abschlagbar, mit 8 Füßen, Massiv-Hartholz . . . . . DM 275,00  
Siehe Abbildung Seite 9.

**TISCHTENNISCH ER 200**  
für Turnier, mit 19 mm starker Platte, mattgrün gestrichen, mit vorschriftsmäßiger Linierung, stabiles Untergestell, weiß lackiert DM 175,00

Die Tischtennistische sind auch ohne Untergestell lieferbar.  
DF 80 DM 112,00 DR 100 DM 133,00  
DE 800 DM 205,00 ER 200 DM 133,00  
DL 500 DM 169,00

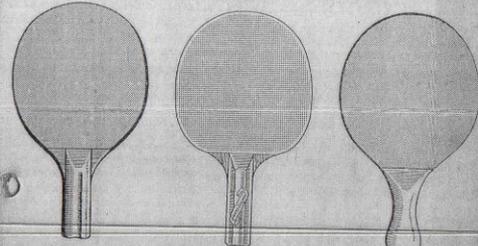
**Achtung!** Auch die Tischtennistische werden frachtfrei geliefert. **Achtung!**

8

**TISCHTENNISCH „Hanno Sport“ Nr. 770**  
Platte: zweiteilig, 16 mm stark mit Ringverstärkung auf 35 mm, Oberfläche spezialbehandelt und mattgrün gespritzt.  
Gestell: aus Massivholz, Größe ca. 220 x 100 cm, sehr stabil, durch Metallbeschläge schnell und einfach zu zerlegen, vierteilig, Farbton grau-blau . . . . . DM 195,00

Alle Tische haben eine Größe gemäß internationaler Vorschrift von 274 x 152,5 cm.

**TISCHTENNIS-SCHLÄGER**



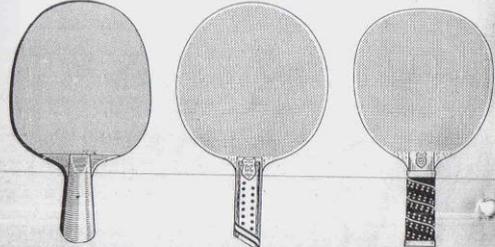
Nr. 374 Nr. 370 Nr. 475

**Nummer 374**  
1 Seite Kork, 1 Seite Gummi, lackierter Griff . . . . . DM 2,45

**Nummer 370 „Spezial“**  
polierter Griff, 2 Seiten Noppengummi . . . . . DM 3,50

**Nr. 475 „Match“**  
ca. 155 gr, 2seitig Noppengummi, polierter geschweifeter Ahorngriff, im Plastikbeutel . . . . . DM 4,45

9

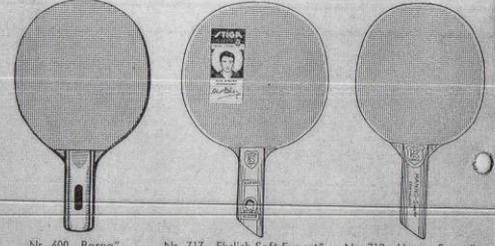


Nr. 470 „Select“ Nr. 704 „Hanno-Quick“ Nr. 703 „Hanno-Rekord“

**Nr. 470 „Select“**, ca. 150 gr, 2seitig Noppengummi, konischer Ahorngriff, im Plastikbeutel . . . . . DM 5,40

**Nr. 704 „Hanno-Quick“**, ca. 145 gr, 2seitig Noppengummi, runde Schlagfläche und abgeschrägter Griff i. Plastikbeutel . . . . . DM 8,65

**Nr. 703 „Hanno-Rekord“**, ca. 145 gr schwer, 2seitig Noppengummi, Griff lederbezogen, im Plastikbeutel . . . . . DM 7,85



Nr. 600 „Barna“ Nr. 717 „Ehrlich-Soft-Expert“ Nr. 712 „Hanno-Super“

**Nr. 600 „Barna“**, ca. 145 gr, 2seitig Noppengummi, im Plastikbeutel . . . . . DM 9,30

**Nr. 717 „Ehrlich-Soft-Expert“**, ca. 190 gr Noppengummi auf 2 mm Schwammgummi, perforierter und abgeschrägter Griff, im Plastikbeutel . . . . . DM 12,40

**Nr. 712 „Hanno Super“ Dortmund-Soft**, ca. 155 gr. Belag: Noppengummi, auf 2 mm Schwammgummi, polierter, abgeschrägter Griff, im Plastikbeutel . . . . . DM 10,10

10

**TISCHTENNISBÄLLE**

Turnierbälle, bekannte Markenbälle wie „Hanno“ oder „Komet“ usw.

**Einstern:**  
je Stück . . . . . DM 0,30  
je 12 Stück . . . . . DM 3,40  
je 60 Stück . . . . . DM 16,00  
je Gros = 144 Stück . . . . . DM 54,00

**Zweistern:**  
je Stück . . . . . DM 0,40  
je 12 Stück . . . . . DM 4,50  
je 60 Stück . . . . . DM 21,50  
je Gros = 144 Stück . . . . . DM 46,00

**Dreistern:**  
je Stück . . . . . DM 0,50  
je 12 Stück . . . . . DM 5,60  
je 60 Stück . . . . . DM 27,00  
je Gros = 144 Stück . . . . . DM 57,60

Geprüft und zugelassen v. DTTB und ITTF.

**Trainingsbälle** führe ich zu  
DM 0,15 je Stück, je Gros = 144 Stück . . . . . DM 17,30  
DM 0,20 je Stück, je Gros = 144 Stück . . . . . DM 23,00  
DM 0,25 je Stück, je Gros = 144 Stück . . . . . DM 28,80

**TISCHTENNIS-NETZGARNITUREN**



**Netzgarnitur Nr. 440**  
183 cm, Netz mit Weboberkante.  
im Karton DM 5,15

Nr. 440 Nr. 460

**Nr. 460 Netzgarnitur „Hanno-Rekord“**  
183 cm, Netz mit Plastikpfosten, Bandoberkante und Banddurchzug.  
im Karton . . . . . DM 7,05

Auf Anforderung stehen Ihnen folgende Listen zur Verfügung: Karnevaliste, Vereinspreislise, Schulliste, Schwimm-liste, Pokalhauptkatalog, Urkundenhauptkatalog.

11



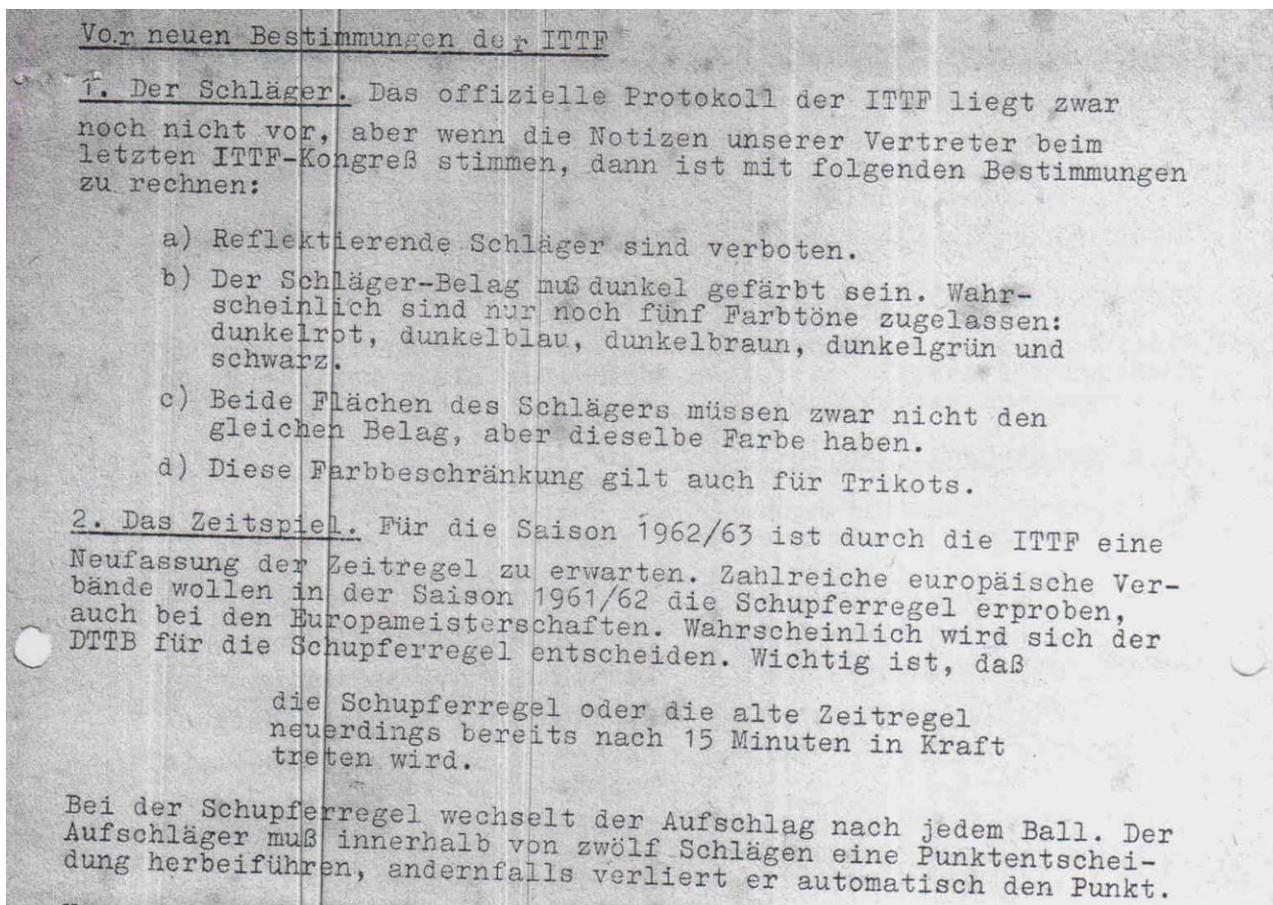
# - Tischtennis – 1961 - 1962 -

Text und Gestaltung: Ralf Mader

## Mannschaften

## Vereinsmeisterschaften

## Highlights



Rundschreiben Sportkreis Hannover vom 30.07.61



# **- Tischtennis – 1962 - 1963 -**

Text und Gestaltung: Ralf Mader

## **Mannschaften**

## **Vereinsmeisterschaften**

## **Highlights**

# **- Tischtennis – 1963 - 1964 -**

Text und Gestaltung: Ralf Mader

## **Mannschaften**

## **Vereinsmeisterschaften**

## **Highlights**

# **- Tischtennis – 1964 - 1965 -**

Text und Gestaltung: Ralf Mader

## **Mannschaften**

## **Vereinsmeisterschaften**

## **Highlights**

# **- Tischtennis – 1965 - 1966 -**

Text und Gestaltung: Ralf Mader

## **Mannschaften**

## **Vereinsmeisterschaften**

## **Highlights**

## - Tischtennis – 1966 - 1967 -

Text und Gestaltung: Ralf Mader

### Mannschaften

In der 2 Kreisklasse wurde eine Damenmannschaft gemeldet. In dieser Mannschaft könnten Renate Schraepler, T. Wullkopf, I. Borchers, H. Borchner und R. Delgehausen gespielt haben.

Tabellenstand 22.11.66

2. Damen-Kreisklasse			
1. TSV Havelse	6	42: 7	12: 0
2. TSV Kirchrode	6	42: 8	12: 0
3. SC Germ. List	6	32:24	8: 4
4. VfB Wülfel II	7	39:25	8: 6
5. SV Arnum	6	27:26	6: 6
6. TKH	6	24:30	6: 6
7. Finanz SV	7	29:39	4:10
8. MTV Leinhausen	7	17:38	4:10
9. SV Ahlem	7	14:42	2:12
10. TSV Krähenwinkel	4	1:28	0: 8

In der 2. Kreisklasse wurden 2 Herrenmannschaften zur Punktspielserie gemeldet. Die 1. Herren spielte in der Staffel A und die 2. Herren in der Staffel C.

In den Mannschaften könnten Jochen Düfer, Hubert Prella, Heino Streicher, Heinrich Prella, Sepp Juschkewitz, Herbert Kunze, Hagenbeck, Scholz, Wiedemann, Horst Seemann und Hartje gespielt haben. Eine genaue Reihenfolge ist nicht bekannt

Tabellenstände 22.11.66 der beiden Herrenmannschaften

2. Kreisklasse - Staffel A			
1. SV Arnum	6	54:10	12: 0
2. HTTC V	7	54:29	10: 4
3. SV Ahlem II	7	55:31	10: 4
4. TSV Havelse II	6	48:25	9: 3
5. TSV Argestorf II	6	47:29	9: 3
6. BFFL Hannover	5	43:27	8: 2
7. VfL Hannover V	7	45:35	8: 6
8. MTV Herrenhausen	5	39:29	6: 4
9. TSV Kaltenweide	6	24:46	3: 9
10. Germania II	8	27:62	3:13
11. TuS Bothfeld III	5	22:37	2: 8
12. Bl.W. Kleefeld	6	21:52	2:10
13. TTC Sorsum	8	5:72	0:16

2. Kreisklasse-Staffel C			
1. TTC Gr. Munzel	7	63:23	14: 0
2. SV Gehrden II	8	69:35	13: 3
3. RSV Hannover V	7	56:35	12: 2
4. Finanz SV II	7	55:30	10: 4
5. TuS Almhorst	7	56:44	9: 5
6. TuS Vahrenwald II	8	52:53	6:10
7. Kl. Stöcken III	9	45:67	6:12
8. Spvg. Arnum II	6	21:50	3: 9
9. TSV B merode II	6	30:46	2:10
10. SV Ahlem III	7	31:57	2:12
11. TSV Langreder II	6	15:53	1:11

In der Kreisklasse Staffel B wurde eine Jungenmannschaft gemeldet  
Tabelle vom 22.11.66

<u>Jugend-Kreisklasse Staffel B</u>			
1. Spvg. Arnum	7	48:17	13: 1
2. OB Ricklingen	6	42: 3	12: 0
3. SV Ahlem II	5	29:18	7: 3
4. Post SV Hannover	3	21: 7	6: 0
5. BSV Gleidingen II	6	28:24	6: 6
6. TSV Bemerode II	6	12:29	4: 8
7. TSV Rethen	4	7:21	2: 6
8. TuS Vahrenwald II	4	8:28	2: 6
9. HTTC v. 51 II	7	13:35	2:12
10. MTV Herrenhausen II	5	5:28	0:10

Eine Mädchenmannschaft wurde auch gemeldet  
Tabelle vom 22.11.66

<u>Mädelstaffel</u>			
1. RSV Hannover	4	28: 2	8: 0
2. VfB Wülfel	3	20: 8	5: 1
3. TSV Havelse	4	20:15	5: 3
4. TTC Vinnhorst	3	16:12	4: 2
5. SV Arnum	4	8:21	2: 6
6. HTTC v. 1951	6	15:41	2:10
7. SV Jahn Leveste	2	5:14	0: 4

## Vereinsmeisterschaften



## Highlights

Als neuer Spartenleiter wurde 1966 Heinrich Prella gewählt

# **- Tischtennis – 1967 - 1968 -**

Text und Gestaltung: Ralf Mader

## **Mannschaften**

Die 1. Herren spielte in der 2. Kreisliga Staffel A.

Weitere Vereine waren Finanz SV, Lehrter SV II, TTC Kleeblatt II, 08 Ricklingen II, RSV Hannover IV, TTC Lukas, SC Langenhagen II, SG Hannover 74 II, MTV Leinhausen III, BffL Hannover, SSC Argestorf II.

## **Vereinsmeisterschaften**

## **Highlights**

Laut Beschluß des Sportausschusses des TTVN auf seiner Sitzung am 03.06.67 erhalten ab sofort die Verbands-, Bezirks- und Kreisklasse einheitliche Bezeichnungen und zwar:

1. und 2. Verbandsliga, Bezirksliga und 1. bis 3. Kreisliga

danach erhalten wir für unsere Staffeln folgende Namen:

Damen: 1. Kreisliga und 2. Kreisliga

Herren 1. Kreisliga ( früher Kreisliga ), 2. Kreisliga ( früher 1. Kreisklasse ), 3. Kreisliga ( früher 2. Kreisklasse )

# **- Tischtennis – 1968 - 1969 -**

Text und Gestaltung: Ralf Mader

## **Mannschaften**

## **Vereinsmeisterschaften**

## **Highlights**

# **- Tischtennis – 1969 - 1970 -**

Text und Gestaltung: Ralf Mader

## **Mannschaften**

## **Vereinsmeisterschaften**

## **Highlights**

## - Tischtennis – 1970 - 1971 -

Text und Gestaltung: Ralf Mader

### Mannschaften

Eine Damenmannschaft war nicht gemeldet.

Die 1. Herren spielte in der 1. Kreisklasse Staffel A. Die Herbstserie wurde mit 14:4 Punkten abgeschlossen. Zm 28.02.71 stand die Mannschaft auf dem 4. Platz mit 18:12 Punkten

Hinrundenergebnisse: ( Rückrunde )  
SV Arnum – SV Eintracht Hiddestorf 9:0  
TSV Langreder – SV Arnum 7:9 (9:3)  
TC Limmer - SV Arnum 9:1  
SV Arnum – SG Ronnenberg 05 9:5 (1:9)  
TSV Egestorf - SV Arnum 9:4 (9:2)  
SV Weetzen - SV Arnum 3:9 (5:9)  
SV 08 Ricklingen II - SV Arnum 7:9  
TV Jahn Leveste - SV Arnum 5:9  
SV Velber - SV Arnum 5:9

<u>Tabellenstand:</u>												
1.	TC	Limmer II	15	13	1	1	27	:	3	128	:	64
2.	TSV	Egestorf	15	12	0	3	24	:	6	124	:	63
3.	SG	Ronnenberg 05	15	10	1	4	21	:	9	115	:	78
4.	SV	Arnum	15	9	0	6	18	:	12	94	:	96
5.	TSV	Langreder	15	7	2	6	16	:	14	110	:	90
6.	SV	08 Ricklingen II	15	7	1	7	15	:	15	104	:	103
7.	SV	Velber	15	7	0	8	14	:	16	92	:	96
8.	TV	Jahn Leveste	15	4	4	7	12	:	18	102	:	112
9.	SV	Eintr.Hiddestorf	15	1	1	13	3	:	27	55	:	125
10.	SV	Weetzen	15	0	0	15	0	:	30	38	:	135

Tabellenstand 28.02.1971

In der 3. Kreisliga Staffel A spielte unsere 2. Herren. Weiter Vereine in der Staffel waren SG Ronnenberg II, TuS Gümmer, TTC Sorsum, SSG Redderse, 08 Ricklingen IV, TUS Wettbergen und TUS Seelze

In der Parallelstaffel B spielte die 3. Herren. Sie spielten gegen TTC Helga Hannover III, TSV Pattensen II, TV Harkenbleck, TSV Anderten II und Germ. Grasdorf.

## **Vereinsmeisterschaften**

## **Highlights**

Spartenleiter war Horst Seemann, Arnum 80 ( Anschriftenverzeichnis vom 01.08.1958 )

# - Tischtennis – 1971 - 1972 -

Text und Gestaltung: Ralf Mader

## Mannschaften

Jungen Staffel C belegte eine Mannschaft mit 16:2 Punkten den 2. Platz. Zum Jahresende wurden aus den gesamten Jungenstaffel neue Staffeln nach Leistungsstärke gebildet. Diese Mannschaft ist in die Staffel 2 eingestuft worden.:

In der Jungen Staffel 2 spielte eine Mannschaft. Mit 13:3 Punkten belegte die Mannschaft den 2. Platz. In der Mannschaft spielten Joachim Dumsch (11:3), Frank Meier (10:6), Werner Stille (14:0) und Peter Vanselow (1:11).

### Mannschaftskampf

Paarkreuzsystem

zwischen SV Arnum  
(Gast)

und SV Hiddorf  
(Gastgeber)

den 9.3.72

Normalaufstellung der Mannschaften:

Die beiden Vereine ermitteln vor Eintragung in dieses Formular durch Los, welche Mannschaft A und welche B sein wird.

A	Paß-Nr.		B	Paß-Nr.
<u>Gramann</u>		1	<u>Dumsch</u>	
<u>Meier</u>		2	<u>Meier</u>	
<u>Schönke</u>		3	<u>Stille</u>	
<u>Schröder</u>		4	<u>Vanselow</u>	
		5		
		6		

Ergebnis: 15 4 / 7 7  
(Sätze) (Punkte)

Sieger: SV Arnum  
(Wertung beim 9. bzw. 7. Punkt oder „Unentschieden“)

Doppel	A1	4	3	B1	1	3
Doppel	A2	1	2	B2	2	4

TURNIERABLAUF

	Mannschaft		A	B	1. Satz	2. Satz	3. Satz	Sätze	Punkte	
	4er	6er								
Doppel	1	1	<u>Schönke</u>	<u>Meier</u>	22:20	9:21	18:21	1:2	0:1	
	2	2	<u>Gramann</u>	<u>Vanselow</u>	16:21	11:21	✓	0:2	0:1	
Einzel	3	5	<u>Schönke</u>	<u>Meier</u>	9:21	19:21	✓	0:2	0:1	
	4	6	<u>Meier</u>	<u>Vanselow</u>	18:21	10:21	✓	0:2	0:1	
	5	7	<u>Schönke</u>	<u>Vanselow</u>	21:16	18:21	21:20	2:1	1:0	
	6	8	<u>Schröder</u>	<u>Mille</u>	15:21	17:21	:	0:2	0:1	
	7	11	<u>Gramann</u>	<u>Dumsch</u>	21:18	7:21	10:21	1:2	0:1	
	8	12	<u>Meier</u>	<u>Meier</u>	16:21	15:21	✓	0:2	0:1	
	9	13	<u>Schönke</u>	<u>Stille</u>	:	:	:	:	:	
	10	14	<u>Schröder</u>	<u>Vanselow</u>	4:15	4:15	:	:	:	
	Doppel	11	15			:	:	:	:	:
	Doppel	12	16			:	:	:	:	:
Zusammen:								<u>4.15</u>	<u>1:7</u>	

Die Ziffern in diesen Spalten bezeichnen die Reihenfolge der Spiele

Die Ziffern in diesen Feldern bezeichnen den Platz in der Normalaufstellung

- Nachdruck verboten -

Schüler Staffel A belegte die Mannschaft von uns den 3. Platz mit 9:7 Punkten. Zur Rückrunde wurden neue Staffel gebildet und die Mannschaft spielte weiter in der Staffel 3.

In der Schülerinnenstaffel belegte unsere Mannschaft den 6. Platz mit 2:8 Punkten

## **Vereinsmeisterschaften**

## **Highlights**

## **- Tischtennis - 1972/ 1973 -**

Text und Gestaltung: Ralf Mader

### **Mannschaften**

1. Herren ?

2. Herren ?

Die 3. Herren spielte in der 2. Kreisliga Staffel E. In der Staffel waren die Mannschaften von TTC Lukas, SV Wilkenburg, PSV III, TSV Langreder III, TSV Egestorf II, TSV Barsinghausen III, Eintracht Hiddestorf, BffL II und HTTC v. 51 VI

### **Vereinsmeisterschaften**

## **Highlights**

M. Prella belegt den 3. Platz bei den B-Schüler-Kreismeisterschaften ( Januar)

M. Prella mit I. Lübbers belegt den 3. Platz bei den Kreismeisterschaften Schüler-Mixed ( Januar )

M. Prella mit Bünger belegt den 2. Platz bei den Kreismeisterschaften Schüler-Doppel ( Januar )

M. Prella belegt den 2. Platz beim Bezirksranglistenturnier der B-Schüler ( November )

M. Prella belegt den 2. Platz bei den B-Schüler-Kreismeisterschaften ( Dezember )

Martin Prella belegt bei der Bezirksrangliste in Obernkirchen am 27.05.73 bei den B-Schülern den 4. Platz



können, ich möchte auf eine Wiederholung an dieser Stelle verzichten.  
 Unser Teilnehmer in der Jungen-Bezirkskondition, der VfL Hameln, belegte in der Endabrechnung den 2. Platz. Bei den Landesmannschaftsmeisterschaften wurden sie zweit-, einer schöner Erfolg!  
 In unseren Jugend-Bezirksligen wurde der Spielbetrieb, dank der guten Arbeit der beiden Staffelleiter Otto Markos und Helmut Koch, im großen und ganzen ohne Schwierigkeiten abgewickelt. Um das in einer so organisierten Jugendliga wie der Bezirksliga nicht zu verändernde Leistungsgefüge zu umgehen, und so den guten Mannschaften bessere Spielmöglichkeiten zu bieten, führen wir in der nächsten Saison eine Spielrunde durch, die als Versuch vom TTVN genehmigt worden ist. In dieser Spielrunde hat jede der beteiligten etwa 40 Mannschaften, die Mitgliedschaft Bezirks-Mannschaftsmeister zu werden. Die genauen Modalitäten entnehmen Sie bitte dem Bericht vom Bezirks-Verbandstag in der letzten Ausgabe des DTS; die Anfrage kommenden Teilnehmer werden im übrigen noch in geeigneter Form unterrichtet werden.  
 Unser Mädel-Mannschaftsmeister, der SV Wacker-Osterwald, wurde auch Landes-Mannschaftsmeister und nimmt somit an der Norddeutschen Mannschaftsmeisterschaft teil. Für dieses Turnier wünschen wir der guten Mannschaft viel Erfolg.  
 Alle Maßnahmen, die wir in der Jugendarbeit auf Bezirksebene durchgeführt haben, haben sich bewährt; wir werden sie, zum Teil in etwas geänderter Form, weiter durchführen. Es sind dies die Trainingszentren, die Ranglistenturniere (2 pro Saison) und die Kreisvergleichsspiele.  
 Zum Abschluß meines kurzen Rückblicks möchte ich all denen, die in der vergangenen Zeit die Jugendarbeit in besonderer Weise unterstützt haben, meinen herzlichsten Dank sagen. Es sind insbesondere die Bezirksvorstandsmitglieder, die Kreisjugend- und -Lehrwarte, die Leiter der Trainingszentren und nicht zuletzt die Übungsleiter in den Vereinen. Ich wünsche mir auch für die Zukunft eine so gute Mit- und Zusammenarbeit ohne die unser Programm letztlich gar nicht durchführbar wäre.  
 So wünsche ich allen in der Sommerpause, die wohl doch nicht ganz ohne Tischtennis sein kann, gute Erholung, damit wir in der nächsten Saison die erfolgreiche Arbeit dieser Saison fortsetzen können.  
 Heinz Böhne, Bezirksjugendwart

Annegret verlor, alle anderen Spiele aber mit 2:0 für sich entscheiden konnte, während Annegret bei 4 dieser Spiele 3 Sätze benötigte. Bei den Schülern „B“ setzte sich der „kleine Bruder“ des großen Mathias, Carsten Klingebiel, klar mit 8:0 durch. Der zweite Platz von Klaus-Peter Droske, der neben seiner Niederlage gegen Carsten nur noch mit dem dritten der Endwertung, Heiner Vollbrecht, Schwierigkeiten hatte, muß als positive Überraschung gewertet werden. In dieser Klasse kann eine gute Leistungsreihe festgestellt werden, sie wird auch mit den Endergebnissen dokumentiert.  
 Bei den Schülern „A“ konnte Andreas Arkenberg seine gute Form der letzten Wochen einmal mehr unter Beweis stellen. Er wurde zwar von Mathias Klingebiel hart bedrängt, siegte aber doch mit 9:0, während Mathias 6:1 Punkte erreichte. Bezirksmeister Jörg Wendland mußte sich diesen beiden Spielern beugen und belegte Platz 3. Andreas Arkenberg dürfte übrige der Spieler sein, der in der letzten Zeit den größten Sprung nach vorn gemacht hat; wohl nicht zuletzt ein Ergebnis der guten Arbeit im Trainingszentrum Neustadt unter Leitung von Volker Finke.  
 Axel Walther war mit 6:1 Punkten der Sieger bei den Jungen. Er hatte es nicht leicht, sich gegen seine Konkurrenten Hartmut Schippen, 2. mit 5:2, und Christian Dröschner, 3. mit ebenfalls 5:2, durchzusetzen. Hier hatte Christian sichtlich unter einer noch nicht ganz überstandenen Krankheit zu leiden. Etwas überraschend kommt der nur 7. Platz von Christian Kramer.  
 Wenn auch die Gesamtqualität dieses Turniers die Erwartungen nicht ganz erfüllen konnte, so haben doch die Verantwortlichen eine ganze Reihe wichtiger Beobachtungen machen können, die es ihnen letztlich ermöglicht, die jugendlichen Leistungsgerechtigten beurteilen zu können.  
 Es soll schon jetzt darauf hingewiesen werden, daß dem nächsten Ranglistenturnier, das voraussichtlich am 19. 9. 1973 stattfinden wird, eine besondere Bedeutung zukommt.

So wird die Trainingsarbeit der Jugendwarte, Lehrwarte und Übungsleiter, auf diesen Zeitpunkt ausgerichtet werden müssen.  
**Schülerinnen:** 1. Angela Krey (Ri) 8:0, 2. Ruth Budde (Ri) 4:1, 3. Christina Rokahr (Spr) 3:2, 4. Annette Nausolf (H) 2:3, 5. Marion Jakobus (Nri) 1:4, 6. Beate Strüver (Hm) 0:5.  
**Mädchen:** 1. Annegret Wilhelms (Nri) 8:0, 2. Heike Berkenkamp (Ri) 7:1, 3. Tamara Fanitz (Nri) 5:3, 4. Christel Vahling (StH) 5:3, 5. Anette Redeker (Ri) 4:1, 6. Sabine Redeker (Ri) 4:4, 7. Gerlinde Spier (StH) 2:6, 8. Karin Koch (StH) 1:7, 9. Margit Fießer (Spr) 0:8.  
**Schüler A:** 1. Andreas Arkenberg (Nri) 9:0, 2. Mathias Klingebiel (Hm) 8:1, 3. Jörg Wendland (H) 7:2, 4. Roland Brandt (Ri) 6:3, 5. Ronny Otto (Nri) 5:4, 6. Stefan Czempik (H) 4:5, 7. Stefan Lorett (Spr) 3:8, 8. Reiner Hieth (H) 2:7, 9. Jörg Tiefenbach (Spr) 1:8, 10. Jörg Hadach (Spr) 0:9.  
**Schüler B:** 1. Carsten Klingebiel (Hm) 8:0, 2. Kl.-Peter Droske (Ri) 7:1, 3. Heiner Vollbrecht (Ri) 6:2, 4. Martin Brille (H) 4:4, 5. Frank Röhner (Spr) 4:4, 6. Uwe Lantz (Hm) 3:5, 7. Peter Rieger (Nri) 2:6, 8. Sven Severith (Spr) 1:7, 9. Bernd Rieger (Nri) 0:8.  
**Männliche Jugend:** 1. Axel Walther (Hm) 6:1, 2. Hartmut Schippen (Nri) 5:2, 3. Christian Dröschner (Nri) 5:2, 4. Fritz Köhne (Hm) 4:3, 5. Peter Engelen (Ri) 3:4, 6. Jürgen Ludwig (Ri) 3:4, 7. Christian Kramer (Ri) 2:5, 8. Eckhard Bartels (StH) 0:7.  
 Heinz Böhne

**Oldenburg**  
**3. Int. Turnier in Oldenburg**  
 Leider steht diese Veranstaltung, was die vorgesehene Stadtmeisterschaft betrifft, unter keinem guten Stern. Nachdem die Vorbereitungen soweit gediehen waren, daß die deutsche Spitzklasse eingeladen werden konnte und erstmalig eine internationale Stadtmeisterschaft auszurichten, zu der auch holländische und andere ausländische Spitzen-

**Jugend-Bezirksranglistenturnier in Obernkirchen**

Am 27. Mai führte der Bezirksverband Hannover sein 3. Ranglistenturnier in der Sporthalle in Obernkirchen durch. Erfüllten die sportlichen Bedingungen dieser Halle alle Erwartungen, so kann dies von der Besetzung des Turniers nicht gesagt werden. Zum einen mußte aus besonderen Gründen eine zu große Zahl von Spielern freigestellt werden, zum anderen fielen durch Konfirmation und Schutzimpfungen 12 der vorgeschonenen Teilnehmer aus. So kam das sportliche Ergebnis dieses Ranglistenturniers nicht ganz befriedigend.  
 Bei den Schülerinnen hatte, bei Abwesenheit von Monika Schmid, Angela Krey keine Mühe, alle Spiele mit 2:0 zu gewinnen. Übrigens wurden nur in einem Spiel dieser Klasse 3 Sätze benötigt, alle anderen Spiele endeten 2:0.  
 Bei den Mädchen war das klare 8:0-Endergebnis von Annegret Wilhelms keine Überraschung. Eine gute Leistung zeigte auch Heike Berkenkamp, die zwar mit 1:2 gegen



## Internationale Tischtennis-Schule

### MARINA WENDTORF

Organisation: Micke & Steffien Feriencenter KG

**Marina Wendtorf, als Sitz unserer TT-Schule, liegt am Ostufer der Kieler Außenförde vor den Segelrevieren der Olympiastadt Kiel. Im Rahmen unserer Internationalen Tischtennis-Schule bieten wir Kurse, in denen bewährte Spitzentrainer und Spitzenspieler des europäischen Tischtennisports (u. a. Lieck, Leib, Ness, Schmittner, Micke etc.) sich um die Weiterentwicklung ihrer spielerischen Fähigkeiten individuell kümmern werden.**

**Lehrgang I** 2. 7. - 7. 7. 1973 (mit dem Deutschen Meister Wilfried Lieck sowie div. Überraschungen)

**Lehrgang II** 9. 7. - 14. 7. 1973

**Lehrgang III** 16. 7. - 21. 7. 1973

**Lehrgang IV** 23. 7. - 29. 7. 1973

**Lehrgang V** 30. 7. - 4. 8. 1973

**Lehrgang VI** 6. 8. - 11. 8. 1973

**Lehrgang VII** 13. 8. - 18. 8. 1973

**Lehrgang VIII** 20. 8. - 25. 8. 1973

**Lehrgang IX** 15. 10. - 20. 10. 1973

**Lehrgang X** 22. 10. - 27. 10. 1973

**Preis:**  
 DM 230,- pro Lehrgang  
 (Unterbringung in exklusiven 1-, 2-, 3-, 4- und 5-Bett-Apartments, nach Wunsch inklusive Vollpension. Bei Kombination von Lehrgängen entstehen Ihnen für das dazwischen liegende Wochenende keine Kosten).  
 Fordern Sie bitte unseren ausführlichen Prospekt oder rufen Sie uns an  
**MARINA WENDTORF**  
 2301 Wendtorf/Ostsee  
 Tel. 04343/8560

**Yachthafen + Segelschule + Kleinboot- und Yachtharterung + beheiztes Freibad mit Nichtschwimmerbecken + Sauna + Schwimmschule + Institut für Atemtherapie, Training und Medaigymnastik + Trim-Dich-Park + Tennis + Volleyball + Bocciabahn + Minigolf + Kegelnbahn + Trampolin + Hochseilfahrten + Hochseilangeln + Kinderstube + Robinson-Spielplatz + Kutschfahrten + Sandstrand + FKK-Strand in der Nähe +**

# - Tischtennis - 1973/ 1974 -

Text und Gestaltung: Ralf Mader

## Mannschaften

In der 2. Kreisliga spielte eine Herrenmannschaft. Vor den letzten beiden Punktspielen stand die Mannschaft mit 25:7 Punkten auf dem 3. Platz. Dieser Platz wird sicherlich auch zum Saisonende erreicht worden sein.

Hubert Finger  
3011 Rethen, Sportweg 12  
den 7. 3. 74

5. Staffellrundschieben 73/74  
II. Kreisliga Staffel F

Liebe Sportfreunde

langsam dreht sich das Punktspielkarussell dem Ende entgegen. An der Spitze stehen weiterhin Letter und Rethen. Erst das letzte Spiel wird den Staffelleister krönen. Als Absteiger stehen Gehrden und Egestorf fest. Alle anderen Mannschaften spielen nur noch um die Plätze.

Spielergebnisse :

Krähenwinkel : Rethen 4:9 Arnum 2:9  
Hiddestorf : Egestorf 9:0 Krähenwinkel 7:9 Arnum 4:9  
Buchholz : Letter 3:9 S G 74 4:9 Rethen 4:9  
Vahrenwald : Buchholz 4:9 Gehrden 9:2  
Egestorf : Krähenwinkel 4:9 Gehrden 2:9  
Arnum : Egestorf 9:0 Gehrden : Krähenwinkel 4:8

Tabellenstand :

1. Letter	12	2	-	124	: 66	= 26	: 2
2. Rethen	12	1	1	122	: 46	= 25	: 3
3. Arnum	11	3	2	133	: 71	= 25	: 7
4. Krähenwinkel	7	3	6	109	: 102	= 17	: 15
5. S G 74	6	1	6	91	: 88	= 13	: 13
6. Vahrenwald	6	1	8	91	: 102	= 13	: 17
7. Buchholz	5	2	6	85	: 99	= 12	: 16
8. Hiddestorf	5	-	10	88	: 109	= 10	: 20
9. Egestorf	1	1	12	51	: 123	= 3	: 25
10. Gehrden	1	-	14	41	: 127	= 2	: 28

*Finger*

In der Jungen Staffel F spielte eine Mannschaft nach 5 Spielen stand sie am 08.11.73 mit 5:5 Punkten auf dem 2. Platz

Jungen Staffel F					
Rethen - Grasdorf 1:7, Arnum - Laatzen 4:7, Grasdorf - Arnum 7:3, Laatzen - Rethen 7:2, Rethen - Pattensen 4:7, Laatzen - Arnum 5:7, Grasdorf - Pattensen 7:4, Arnum - Rethen 7:2, Pattensen - Arnum 6:6, Grasdorf - Laatzen 7:2.					
1. Germ. Grasdorf	4	0	0	28:10	8:0
2. SV Arnum	2	1	2	27:27	5:5
3. SV Laatzen	2	0	2	21:20	4:4
4. TSV Pattensen	1	1	1	17:17	3:3
5. TSV Rethen	0	0	4	9:28	0:8

Staffelrundschriften vom 08.11.1973

Eine Schüler/ Jungenmannschaft nahm an den Punktspielen teil und wurde mit 20:0 Punkten Staffelleister. In der Staffel spielten die SG 74, HTTC, Bantorf, Hiddestorf und Argestorf.

### Vereinsmeisterschaften

## **Highlights**

M. Prella mit G. Zimmermann( Stöcken ) werden Kreismeister im Schüler-B- Doppel ( Januar )

M. Prella wird Kreismeister der Schüler B ( Januar )

M. Prella mit S. Duransky ( TSV Rethen ) belegen den 2. Platz bei den Kreismeisterschaften im B-Schüler Mixed ( Januar )

M. Prella mit G.Zimmermann( Stöcken ) werden Bezirks-Doppelmeister der Schüler-B- Doppel ( Februar)

M. Prella wird Bezirksmeister der B-Schüler ( Februar )

M. Prella mit G.Zimmermann( Stöcken ) werden niedersächsischen Doppelmeister der Schüler-B- Doppel ( März )

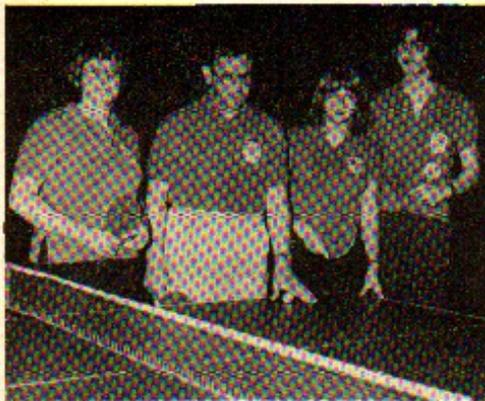
M. Prella belegt den 3. Platz bei den Bezirks-Ranglisten-Qualifikationsturnier der Schüler ( August )

M. Prella belegt den 2. Platz in der Bezirksrangliste Schüler A ( September )

M. Prella mit A. Ribinski ( VfL Hannover) belegen den 3. Platz bei den Kreismeisterschaften im Schüler- Mixed ( Dezember )

M. Prella mit U. Meyer ( Kirchrode ) werden Kreismeister im Schüler- Doppel ( Dezember )

M. Prella belegt den 2. Platz bei den B-Schüler-Kreismeisterschaften ( Dezember )



Die Familie Sassin von lks.: Hanni Sassin, Hans Georg Sassin sen., Susanne Sassin, Hans Georg Sassin jun.

Hans Georg, Spitzenspieler des Vereins, gehört seit langem zu den besten Junioren des Bezirks. Tochter Susanne ist wohl die talentierteste der ganzen Familie. Als 13jährige Schülerin belegte sie in der Bez.-Mädchenrangliste den 2. Platz und qualifizierte sich damit zur Verbandtalentförderung.

## Hannover

### Vor den Erfolg haben die Götter den Schweiß gesetzt

Am 11. November fand das 2. Bezirksranglistenturnier der Saison 1973/74 statt. Während das erste Turnier unter zu vielen Freistellungen zu leiden hatte, waren diesmal bei auf Achim Beck (freigestellt) und Kay Seyffert (Krank) alle infrage kommenden Spielerinnen und Spieler des Bezirks am Start. So kämpften unter passablen Spielbedingungen (nur die Sonne störte zeitweise, ein Neantel der Halle, der sich jedoch mit geringer Mitteln abstellen läßt) in den einzelnen Klassen insgesamt 39 Teilnehmer um ihre Platzierung. Durch die gute Turnierleitung von Gerhard Stille und seinen fleißigen Helfern war eine zügige Abwicklung gewährleistet. Die sportliche Seite kann in den Klassen der Jüngsten, Schülerinnen und Schüler „B“, als sehr erfolgreich bezeichnet werden. Diese noch nicht 12 Jahre alten Mädchen und Jungen zeigten zum Teil erstaunliche Fähigkeiten im Umgang mit dem weißen Ball. Ein Umstand der zeigt, daß an allen Stellen unserer Jugendförderung erkannt worden ist, daß man schon mit den Kleinsten anfangen muß. Daß einige schon etwas weiter sind als ihre Kameraden, liegt sicher an der Tatsache, daß sie etwas früher begonnen haben oder einen besseren Betreuer und Übungsleiter zur Verfügung haben. So konnte die Jüngste im Feld, Corinna Vollbrecht (8 Jahre alt), in ihrer 12er-Gruppe immerhin Platz 6 belegen. Bei den Schülern „A“ konnte ich meinen (beim Bezirks-Schülerlehrgang gewonnenen) Eindruck auch bei diesem Turnier festigen. Angela Krey hatte bei den Schülerinnen kaum Mache vor Monika Schmidt und Gabi Niebelschütz Platz 1 zu belegen, während bei den Schülern Mathias Klingebiel vor Andreas Arkenberg und Jörg Wendland siegte. Während Mathias nur zwei Sätze abgab (er verlor kein Spiel), waren es bei Andreas schon 8 Sätze und bei Jörg gar 8 Sätze. Das Siegen war an diesem Tag nicht leicht.

Bei den Mädchen überrascht der 1. Platz von Birgit Röver positiv, während Karin Badsch-

winna etwas weiter vorn erwartet werden konnte, aber sie hat ihre Krankheit wohl noch nicht ganz überwunden. Zumindest ist ein Konditions-Rückstand vorhanden, der bei einem solch harten Turnier klar zu erkennen ist. Immerhin müßten in ca. 8 Stunden 17 harte Spiele absolviert werden.

Die erfreulichste Leistung vollbrachten für mich die Jungen. Das war ein besonders leistungsstarkes, kämpferisch gut eingestelltes Starterfeld mit zum Teil sehr guten Leistungen. Selbst der Letzte könnte alle vor ihm Liegenden besiegen. Es macht Spaß, diese Jungs spielen zu sehen. Da werden alle Register gezogen, das ist modernes Tischtennis, so wie wir es sehen wollen. Um diese jungen Spieler braucht uns für die Zukunft nicht bange zu sein, wir können Ehrbeholdes erwarten.

Ich würde mich freuen, wenn auch die Mädchen einmal so spielen würden, sie können es alle. Der Weg nach oben ist nur zu erklimmen, wenn man seine Möglichkeiten aus schöpft. Das zeigen die, die es geschafft haben.

Heinz Böhm

**Schülerinnen B:** 1. Zindler (Nü) 6:1, 17:2; 2. Stender (Nü) 8:1, 16:3; 3. Duranski (H) 8:1, 18:3; 4. Jäsch (Spr) 6:3, 12:9; 5. Ostermaler (StH) 5:4, 12:10; 6. Vollbrecht (Ri) 4:5, 10:10; 7. Droste (R) 3:6, 9:14; 8. Brock (Hm) 2:7, 7:15; 9. Schlette (H) 1:8, 4:16; 10. Krey (R) 0:8, 0:16.

**Schüler B:** 1. Klingebiel, C. (Hm) 9:0, 18:1; 2. Prolla (H) 7:2, 15:3; 3. Rösner (Spr) 7:2, 14:6; 4. Lutho (Ri) 6:3, 12:8; 5. Gilla (Ri) 5:4, 12:11; 6. Rieger, P. (Nü) 3:6, 9:12; 7. Severik (Spr) 3:6, 6:12; 8. Schöner (Nü) 0:6, 9:14; 9. Rieger, B. (Nü) 1:9, 3:16; 10. Engemann (StH) 1:8, 2:17.

**Schülerinnen A:** 1. A. Krey (Ri) 9:0, 18:0; 2. Schmidt (Nü) 8:1, 16:8; 3. Niebelschütz (H) 7:2, 14:5; 4. Budde (Ri) 5:4, 11:8; 5. Rokahr (Spr) 5:4, 11:9; 6. Miezner (H) 5:4, 10:11; 7. Jakobus (Nü) 3:6, 8:13; 8. Vohling (StH) 2:7, 7:14; 9. Lindert (Hm) 1:6, 2:17; 10. Seitzel (StH) 0:8, 1:16.

**Schüler A:** 1. Klingebiel, M. (Hm) 9:0, 18:2; 2. Arkenberg (Nü) 8:1, 17:5; 3. Wendland (H) 6:3, 13:8; 4. Otto (N-C) 6:3, 14:9; 5. Czernik (H) 5:4, 13:9; 6. Vollbrecht (Ri) 5:4, 11:9; 7. Vietz (H) 3:6, 6:10; 8. Brandt (Ri) 2:7, 8:14; 9. Stünkel (StH) 1:8, 2:16; 10. Serch (Spr) 0:9, 0:18.

**Weibliche Jugend:** 1. Röver, B. (H) 8:1, 16:4; 2. Röver, G. (H) 7:2, 16:9; 3. Koopmann (Nü) 8:2, 13:9; 4. Wilhelms (Nü) 6:3, 12:9; 5. Berkamp (R) 5:4, 14:9; 6. Bodschiwinna (Ri) 5:4, 11:10; 7. Vohling (StH) 4:5, 9:12; 8. Panitz (Nü) 3:6, 10:15; 9. Radeker (Ri) 1:9, 5:17; 10. Kuhnbecker (Hm) 0:9, 2:18.

**Männliche Jugend:** 1. Dröschner (Nü) 7:1, 15:4; 2. Otto (H) 7:1, 14:4; 3. Walther (Hm) 8:2, 13:6; 4. Schippan (Nü) 5:3, 13:7; 5. Engeler (R) 3:5, 8:13; 6. Kramer (Ri) 3:5, 8:12; 7. Ludwig (R) 2:6, 5:14; 8. Köhne (Hm) 2:6, 5:14; 9. Barck (StH) 1:7, 5:16.

**1. Herren-Bezirksliga – Staffel I:** 1. TSV Todenmann 10:0; 2. TSV Barsinghausen 3:0; 3. MTV Rohrsen 6:2; 4. SG Rodenberg 6:2; 5. SV Ahlem II 4:2; 6. TV Bergkrug 4:1; 7. OT Hameln 2:8; 8. TTC Hess.-Oldendorf 0:8; 9. TuSpo Bad Münder 0:8; 10. TSV Elze 0:8.

**2. Herren-Bezirksliga – Staffel I:** 1. VfL Hameln III 8:0; 2. TTC Schulenburg 6:2; 3. SC Hameln II 9:2; 4. TTC Springs III 7:3; 5. TTC Völkchen II 5:5; 6. SV Salzhemmendorf 4:2; 7. TuS Bad Pyrmont 2:4; 8. MTSV Aerzen 0:8; 9. SC Hameln III 0:9; 10. VfB Einbeckhausen II 0:6.

**2. Herren-Bezirksliga – Staffel II:** 1. TSV Fuhlen 8:0; 2. TSV Steinbergen 6:2; 3. TSV Haspa 4:2; 4. TSV Todenmann II 4:4; 5. TTC Stadthagen II 4:4; 6. TV Rinteln II 4:1; 7. TTC Borstel 3:5; 8. TSC Fischbeck 2:4; 9. VfL Bad Nenndorf 2:8; 10. Tsch Rusbend II 1:7.

**1. Damen-Bezirksliga – Staffel I:** 1. TV Rinteln 13:0; 2. TTC Barstel 8:2; 3. TTC Schulenburg 3:4; 4. VfL Budebeck 5:3; 5. TTC Hess.-Oldendorf 4:4; 6. Tsch Rusbend 4:8; 7. SC Borry 4:8; 8. TTC Springs II 3:5; 9. SC Salzhemmendorf 2:6; 10. MTV Lauenstein 0:10.

**2. Damen-Bezirksliga – Staffel I:** 1. SC Hameln 10:0; 2. TV Rinteln II 8:0; 3. TuS Schbeck II 6:2; 4. TuSG Wadersahl 5:3; 5. TTC Holtensen 3:5; 6. SV Heatanbeck 3:5; 7. TC Hameln 2:4; 8. MTSV Aerzen 1:9; 9. TV Bergkrug II 0:10.

**Jugend-Bezirksliga Staffel A:** 1. TTC Helga 12:0; 2. OS Ricklingen 8:4; 3. SG Ronnenberg 0:5; 4. SC Langenhagen 6:8; 5. SV Wacker Osterwald 4:13; 6. SC Germania List 0:10.

**Staffel B:** 1. TK Hannover 12:4; 2. TSV Kirchrode 10:2; 3. Garbener SC 6:4; 4. TuS Vahrenwald 2:8; 5. Kneip-Verein 0:10.

**Staffel C:** 1. SG Rodenberg 13:1; 2. SG 74 10:4; 3. SV Ahlem 4:8; 4. TTC Springs 2:10; 5. TSV Egestorf 1:7. Otto Markus

## Kreis Grafschaft Schaumburg

### Gisela Prekel und Klaus

### Pietzner Junioren-Kreismeister

In Hess.-Oldendorf fanden die Kreismeisterschaften für Junioren und Junioren statt. Das größte Interesse galt dem Junioren-Einzel. Hier konnten sich die gesetzten Pietzner (TSV Todenmann), der auch als amtierender Kreismeister der offenen Herrenklasse zu den Favoriten zählte, Krüger (SG Rodenberg) und Demmel (TSV Todenmann) für die Vorrundenschlußrunde qualifizierten, während Hegemann (RW Rinteln) überraschend dem talentierten Fenner (SG Rodenberg) nach einer äußerst knappen Niederlage den Vortritt lassen mußte. Klaus Pietzner mußte sich nun erstmalig strecken, ehe er Klaus Krüger, der auf Barms-Schlager umgestellt hatte, besiegt hatte und auch Hans-Hermann Demmel konnte sich erst nach Kampf gegen Werner Fenner für das Endspiel durchsetzen. Hier triumphierte die größere Spielerfahrung von Klaus Pietzner gegenüber dem manchmal etwas ungestümen Hans-Hermann Demmel, der allerdings weitere große Fortschritte bewies. Mit 3:1 Sätzen errang Klaus Pietzner einen weiteren Kreismeistertitel.

Das Juniorennen-Einzel ging klar an Gisela Prekel vom TTC Borstel vor ihrer Vereinskameradin Heike Watermann. Beide zusammen siegten auch im Juniorennen-Doppel. Das Mixed sah Gisela Prekel/H.-H. Demmel als

## **- Tischtennis - 1974/ 1975 -**

Text und Gestaltung: Ralf Mader

### **Mannschaften**

Die 1. Herren spielte in der 2. Kreisliga

Die 2. Herren spielte in der 2. Kreisliga.

### **Vereinsmeisterschaften**

## **Highlights**

M. Prella belegt den 2. Platz beim Bezirks-Ranglistenqualifikationsturnier der Schüler A  
M. Prella mit U. Meyer ( Kirchrode ) werden in Februar niedersächsische Bezirksmeister im Schüler- Doppel  
M. Prella mit A. Ribinski ( VfL Hannover) belegen den 2. Platz bei den niedersächsische Bezirksmeisterschaften im Schüler- Mixed ( Februar )

# - Tischtennis - 1975/ 1976 -

Text und Gestaltung: Ralf Mader

## Mannschaften

Die 1. Herren belegte in der 1. Kreisliga mit 24:12 Punkten den 4. Platz.

Mit 4:32 Punkten belegte die 2. Herren in der 2. Kreisliga den 9. Platz. In der Mannschaft spielten Hardi Franz, Joachim Dumsch, Martin Prella, Schlossarczyk, Thomas Scharfenberg und Matthias Scharfenberg.

KATT "A" Pokalturnier 76

**Mannschaftskampf - Paarkreuzsystem -** In der 2. Kreisliga Liga in Kiddestorf am 5.3.1976

(Spielklasse) (Spieler) (Datum)

Gastgeber (A) ARMUM II zwischen HARKENBLECK I Gast (B)

**Mannschaftsaufstellungen - Einzel -**

A	Paß-Nr.		B	Paß-Nr.
Franz		1	Simon	
Dumsch		2	Diehr	lt.
Prella		3	Wente	M
Schlossarczyk		4	Schmidt	M
Scharfenberg T.		5	Döring	F
Scharfenberg M.		6	Wegner	

(Davon Ersatzspieler aus unteren Mannschaften)

Name	Mannschaft	Platz	Name	Mannschaft	Platz

**- Doppel -**

A	Paß-Nr.		B	Paß-Nr.
Franz		1	Schmidt	
Dumsch		2	Döring	
Prella		3	Simon	
Schlossarczyk		4	Diehr	

(Paß-Nr. im Doppel nur eintragen wenn Spieler kein Einzel spielt)

**Keine / folgende Einwendungen gegen die Spielverhältnisse.**

Vor Spielbeginn wurden die Pässe und die Aufstellungen geprüft. Die Richtigkeit der vorgeschriebenen Reihenfolge wurde auch während des Spielablaufes sichergestellt.

Ein evtl. Protestvermerk mit Angabe der Gründe ist beigefügt. (Dieser ersetzt jedoch nicht den förmlichen Protest gemäß WO des DTTB und den Verbandsbestimmungen; die Einzahlung der Gebühr ist weiterhin Verhandlungsvoraussetzung.)

Heimverein \_\_\_\_\_ Gastverein \_\_\_\_\_ Oberschiedsrichter \_\_\_\_\_

- Vom DTTB anerkanntes amtliches Spielberichtsformular -

4er	6er	A	B	1. Satz	2. Satz	3. Satz	Sätze	Punkte
1	Doppel	Franz 1	Simon 2	10:21	11:21	-	0:2	0:1
		Dumsch	Diehr					
2	Doppel	Prella 2	Schmidt 1	21:18	13:21	15:21	1:2	0:1
		Schlossarczyk	Döring					
3	Doppel	Scharfenberg 5	Wegner 6	5:21	10:21	-	0:2	0:1
		Scharfenberg 6	Döring 5	19:21	12:21	-	0:2	0:1
4	Doppel	Franz 1	Diehr 2	21:12	21:12	-	2:0	1:0
		Dumsch 2	Simon 1	16:21	14:21	-	0:2	0:1
5	Doppel	Prella 3	Schmidt 4	16:21	15:21	-	0:2	0:1
		Schlossarczyk 4	Wente 3	21:7	21:16	-	2:0	1:0
6	Doppel	Scharfenberg 6	Wegner 6	17:21	11:21	-	0:2	0:1
		Scharfenberg 5	Döring 5	7:21	15:21	-	0:2	0:1
7	Doppel	Franz 1	Simon 1	11:21	12:21	-	0:2	0:1
		Dumsch 2	Diehr 2	:	:	:	:	:
8	Doppel	Prella 3	Wente 3	:	:	:	:	:
		Schlossarczyk 4	Schmidt 4	:	:	:	:	:
9	Doppel	Scharfenberg 6	Wegner 6	:	:	:	:	:
		Scharfenberg 5	Döring 5	:	:	:	:	:
10	Doppel	Franz 1	Simon 1	:	:	:	:	:
		Dumsch 2	Diehr 2	:	:	:	:	:
11	Doppel	Prella 3	Wente 3	:	:	:	:	:
		Schlossarczyk 4	Schmidt 4	:	:	:	:	:
12	Doppel	Scharfenberg 6	Wegner 6	:	:	:	:	:
		Scharfenberg 5	Döring 5	:	:	:	:	:
13	Doppel	Franz 1	Simon 1	:	:	:	:	:
		Dumsch 2	Diehr 2	:	:	:	:	:
14	Doppel	Prella 3	Wente 3	:	:	:	:	:
		Schlossarczyk 4	Schmidt 4	:	:	:	:	:
15	Doppel	Scharfenberg 6	Wegner 6	:	:	:	:	:
		Scharfenberg 5	Döring 5	:	:	:	:	:
16	Doppel	Franz 1	Simon 1	:	:	:	:	:
		Dumsch 2	Diehr 2	:	:	:	:	:

(Wertung gemäß den Bestimmungen des DTTB)

**Endergebnis:** 5 : 18 2 : 9

**Sieger:** HARKENBLECK mit 9 : 2 Punkten 18 : 5 Sätzen  
bzw. Unentschieden

5. 4. 76

Zu beziehen durch Sport-Druck-Verlag Karl Schaper, 3257 Springe, Bahnhofstraße 16, Telefon (0 50 41) 20 17

Die Schülermannschaft belegte den 3. Platz mit 14:10 Punkten.

## Vereinsmeisterschaften

## **Highlights**

M. Prella belegt den 2. Platz bei den Kreismeisterschaften der Schüler A

M. Prella mit S. Duransky ( TSV Kirchrode ) belegen den 2. Platz bei den Kreismeisterschaften im A-Schüler Mixed ( Januar )

M. Prella mit S. Duransky ( TSV Kirchrode ) belegen den 2. Platz bei den Bezirksmeisterschaften im A-Schüler Mixed ( Februar )

M. Prella mit Bensko belegen den 3. Platz bei den Bezirksmeisterschaften im A-Schüler Doppel ( Februar )

# - Tischtennis - 1976/ 1977 -

Text und Gestaltung: Ralf Mader

## Mannschaften

In der 1. Herren spielte Martin Prella. Welche weiteren Spieler gemeldet waren ist nicht bekannt.

Die 2. Herren spielte in der 3. Herren-Kreisliga Staffel 1.

Als Gegner waren die SSG Redderse, TTC Bredenbeck III, Eintracht Hiddestorf II, TSV Kirchrode, SV Altenhagen 1 II, TSV Langreder III, SG 72 Argestorf/ Sorsum III, SV Weetzen II und der TTC Gr. Munzel III in der Staffel. Tabellenstand am 19.11.76 Platz 4 mit 10:4 Punkten 50:42 Sätzen

## Vereinsmeisterschaften

### Hemminger Meisterschaften

#### 1. Hemminger Meisterschaften in Harkenbleck am 11.09 und 14.09.1976

**Tischtennisturnier  
innerhalb der Großgemeinde Hemmingen**

Anlässlich der 750-Jahr-Feier Harkenblecks hat die Sparte Tischtennis des SV Harkenbleck sämtliche aktiven Tischtennispieler und -spielerinnen der Sportvereine der Großgemeinde Hemmingen zu einem Ranglistenturnier eingeladen.

Es kämpften 36 Herren der Vereine SV Arnum, SC Hemmingen, Eintracht Hiddestorf, SV Wilkenburg, SV Harkenbleck sowie 16 Damen der Vereine SC Hemmingen, SV Wilkenburg und SV Harkenbleck an sechs Tischen um Siegerehren.

Nach großartigen Spielen konnten folgende Sieger ermittelt werden:

Bei den Herren belegten die ersten vier Plätze:

Platz 1	Werner Simon	SV Harkenbleck
Platz 2	Dietmar Richelmann	SV Arnum
Platz 3	Jürgen Schäfer	SV Wilkenburg
Platz 4	Arwied Gruhlke	Eintracht Hiddestorf

Bei den Damen belegten folgende Sportkameradinnen die ersten vier Plätze:

Platz 1	Sigrid Wiesner	SC Hemmingen
Platz 2	Elsie-Iris Grosse	SC Hemmingen
Platz 3	Ingrid Möller	SV Wilkenburg
Platz 4	Erika Wegner	SV Harkenbleck

Trotz mancher nervenbelastender Kämpfe wurde ein Höchstmaß an Fairneß und Kameradschaft gezeigt. Dies war mitentscheidend für den reibungslosen und erfolgreichen Ablauf des Turniers. Der Wunsch der Ausrichter, dieses Turnier innerhalb der Großgemeinde jährlich zu wiederholen (wobei jedes Jahr ein anderer Verein das Turnier ausrichten sollte), wurde mit großer Mehrheit begrüßt.

Rings um uns Nr 19, 07.10.1976

**Kurze Sportnotizen  
aus den Landkreisen**

**Hemmingen-Harkenbleck (r).** 36 Spieler und 16 Spielerinnen aus fünf Vereinen beteiligten sich am Ranglisten-Tischtennisturnier der Großgemeinde Hemmingen, das der SV Harkenbleck aus Anlaß der 750-Jahr-Feier des Ortsteils Harkenbleck durchführte. Sieger wurde in der Männerklasse Werner Simon (Harkenbleck) vor Dietmar Richelmann (Arnum), Jürgen Schäfer (Wilkenburg) und Arwied Gruhlke (Hiddestorf). In der Frauenklasse gewann Sigrid Wiesner (Hemmingen) vor Elsie-Iris Grosse (Hemmingen), Ingrid Möller (Wilkenburg) und Erika Wegner (Harkenbleck).

Landkreis 28.09.1976

## Highlights



## **- Tischtennis - 1977/ 1978 -**

Text und Gestaltung: Ralf Mader

### **Mannschaften**

1. Herrenmannschaft wird Staffelsieger in der Herrenkreisliga mit 31:1 Punkten. In der Mannschaft spielten Frank Meier, Dietmar Riechelmann, Martin Prella, Ewald Sandmann, Eberhard Franz und Joachim Dumsch.

In der 2. Herren spielten Rudolf Dumsch, Roman Rumpf, Udo Zernahle, Thomas Scharfenberg, Harald Kartscher, Erwin Braun, Heinrich Prella, Christian Schröder, Wilfried Petersen und Günter Scharf. Sie belegten gemeinsam den 6. Platz mit 11:17 Punkten

Wie die Aufstellung der beiden Jungenmannschaften genau war ist leider nicht bekannt: Als Jungen waren Rickmann von Platen, Thomas Schwenke, Timm, Glindemann, Schinke, Betram, Knt Cremer, Hentschel und Borchert möglicherweise gemeldet Die 1. Jungen belegte den 1. Platz mit 35:1 Punkten und die 2. Jungen belegte den 6. Platz mit 12:20 Punkten

In der Schülermannschaft spielte wahrscheinlich Hardi Franz, Frank Henning, Metzler, Axel König, Rolf Engelke, Erik Hilf, Reinbott und Schneider. Die 1. Schüler belegte den 2. Platz mit 38:6 Punkten und die 2. Schülermannschaft den 9. Platz mit 8:36 Punkten

Als Schülerinnenmannschaft waren vielleicht Schwenke, Gleitzmann, Roth, Wölfel, Holtkamp und Walther gemeldet

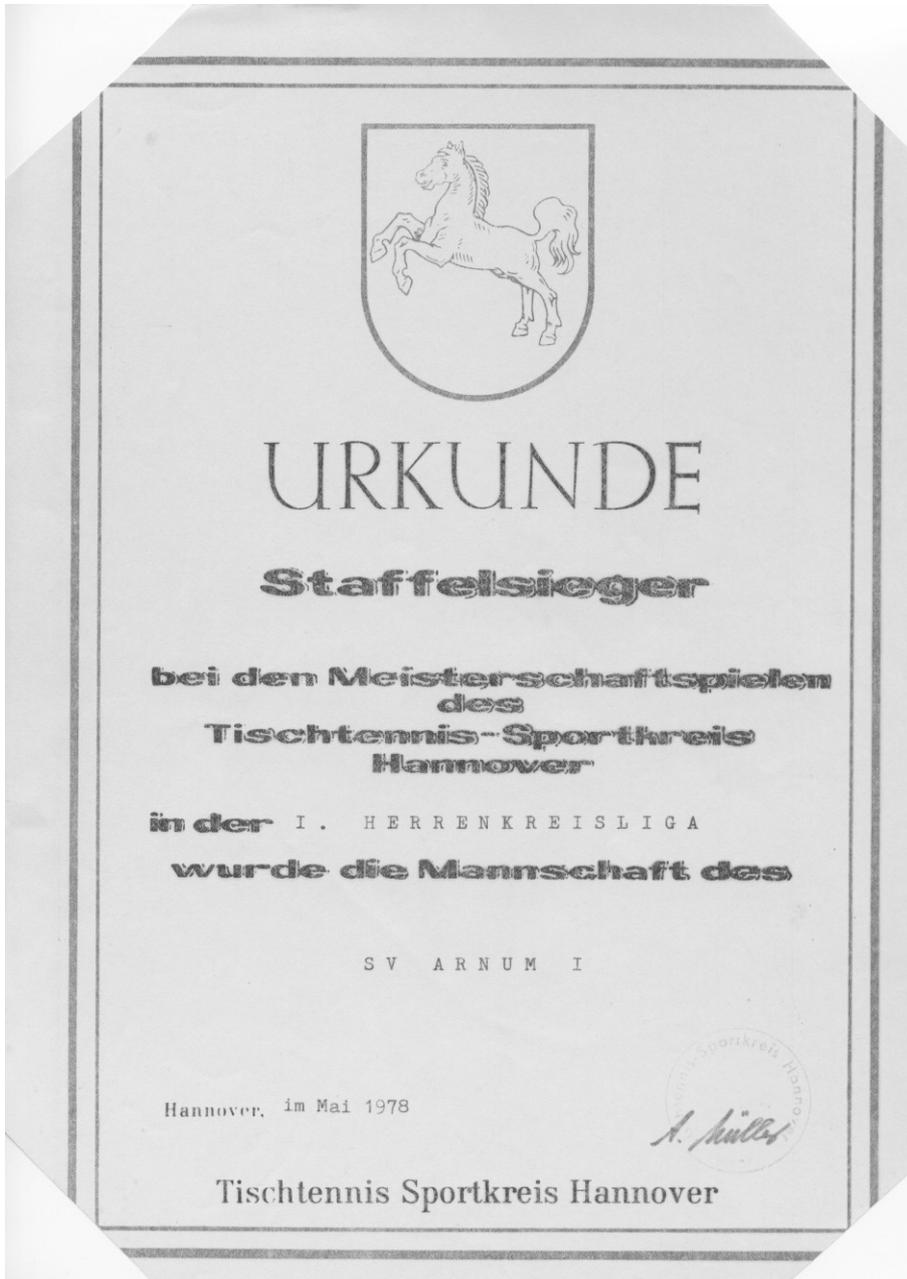
In einer Schülerinnenmannschaft könnten Kerstin Meyer, Jenni Dentzer, Andrea Prella und Arietta Franz gespielt haben

### **Vereinsmeisterschaften**

Vereinsmeisterschaften der Mädchen am 19.07.78

1. Platz Kerstin Meyer

**Highlights**



## SV Arnum – Sparte Tischtennis *run 10 24.05.1978*

Die Würfel sind gefallen. Nach harten Kämpfen in der Rückrunde haben es die Spieler der I. Herren- und der I. Jugendmannschaft erreicht, die Verfolger weiter abzuschütteln und ungeschlagen mit nur einem Verlustpunkt den für den Aufstieg notwendigen Staffelsieg zu erringen. Hierzu herzlichen Glückwunsch, denn damit ist den Herren im dritten Anlauf der erwünschte Aufstieg in die 2. Bezirksliga und der Jugend der Aufstieg in die I. Kreisliga gelungen.

Beim Kreispokalwettbewerb wurde das angestrebte Ziel, in die Endrunde zu gelangen, leider nicht erreicht. Mit dem hauchdünnen Ergebnis von 7:8 mußte sich die I. Herrenmannschaft im Viertelfinale gegen Letter geschlagen geben und kam damit aber noch unter die letzten acht von über 64 Mannschaften.

Von wechselnden Erfolgen war auch die Teilnahme unserer Spitzenspieler an den Vereins- und Kreismeisterschaftsturnieren begleitet. Herausragendes Ergebnis sind hierbei zwei erste Plätze bei den Kreismeisterschaften in Springe durch Dietmar Riechelmann im Einzel wie auch im Doppel, das er mit Ernst Niehoff bestritt. Herzlichen Glückwunsch und weiterhin viel Erfolg.

Abschließend der Stand der einzelnen Mannschaften nach Abschluß der Spielserie 1977/78:

I. Herren	Platz 1	mit 31 : 1 Punkten
II. Herren	Platz 6	mit 11 : 17 Punkten
I. Jugend	Platz 1	mit 35 : 1 Punkten
II. Jugend	Platz 6	mit 12 : 20 Punkten
I. Schüler	Platz 2	mit 38 : 6 Punkten
II. Schüler	Platz 9	mit 8 : 36 Punkten

Allen Mannschaftsteilnehmern sei an dieser Stelle für den sportlichen Einsatz gedankt.

Bedauerlicherweise verfügt die Tischtennispartie über keine Damenmannschaft. Es ergeht daher der Aufruf an alle tischtennisinteressierten Damen, diesen Mangel durch Beitritt in die Tischtennispartie der Sportlichen Vereinigung Arnum zu beseitigen. Die Übungsabende finden – mit Ausnahme der Schulferien – an jedem Mittwoch und Freitag für Schüler und Jugendliche von 18.00 bis 19.30 Uhr und für Erwachsene bis 22.00 Uhr in der Turnhalle der Mittelpunktschule Arnum statt.

Eberhard Franz, Spartenleiter

Dirk Riechelmann wird Niedersachsenmeister der Junioren und die 1. Herren wird Staffelsieger in der 1. Kreisliga.

## **- Tischtennis - 1978/ 1979 -**

Text und Gestaltung: Ralf Mader

### **Mannschaften**

In der Schülerinnen könnten Gaby Schwenke, Roth und Wölfel gespielt haben

In der Schülermannschaft könnten Axel König, Hardi Franz, Jens Metzler gespielt haben

### **Vereinsmeisterschaften**

Bei den Herrendoppelmeisterschaften belegte Jens Metzler und Dietmar Riechelmann den 1. Platz

Hardi Franz konnte sich den Titel bei den Jungen erspielen.

Bei den Schülerinnen erspielte sich Kerstin Meyer am 06.06.79 den Vereinsmeisterinnentitel.

### **Hemminger Meisterschaften**

#### **2. Hemminger Meisterschaften in Hemmingen 03.06 und 04.06.1978**

Schülerinnen Einzel: 2. Platz Schwenke

Schülerinnen Doppel 2. Platz Roth / Wölfel

Schüler Einzel: 2. Platz Hardi Franz, 3. Platz Jens Metzler und Axel König

Schüler Doppel: 2. Platz Metzler/ Franz

Jungen Einzel: 2. Platz Rickmann von Platen

Doppel Jungen: 1. Platz Rickmann von Platen / Martin Prella,

3. Platz Thomas Schwenke/ v. Campe (Wil.)

Herren Einzel: 3. Platz Frank Meier

Doppel Herren: 1. Platz Dietmar Riechelmann/ Ernst Niehoff

## SC Hemmingen-Westerfeld e. V.

### Tischtennis-Spieler ermittelten die Hemminger Meister 1978

Unter der Regie des SC Hemmingen-Westerfeld ermittelten 55 Damen und Herren sowie 75 Kinder und Jugendliche aus den Tischtennis-Sparten der Sportvereine in der Gemeinde Hemmingen die Tischtennis-Gemeindemeister 1978. Am Start waren Spieler von SV Arnum, SV Harkenbleck, Eintracht Hiddestorf, SV Wilkenburg und vom Gastgeber SC Hemmingen-Westerfeld. Am Schluß der zweitägigen Wettkämpfe, in denen vor allem die jüngsten Teilnehmer durch ihre Begeisterung, aber auch durch ansprechende Leistungen bestachen, standen nach spannenden Spielen als Gemeindemeister fest:

Damen-Einzel: 1. Rose, 2. Grosse, 3. Hilgenböcker (alle Hemmingen-Westerfeld), 4. Kröger (Wilkenburg). Damen-Doppel: 1. Grosse/Wiesner (Hemmingen-Westerfeld), 2. Frey/Kröger (Wilkenburg), 3. Gerstenberger/Sander (Hemmingen-Westerfeld), 4. Nettekamm/Seitz (Hiddestorf).

Herren-Einzel: 1. Kröger (Wilkenburg), 2. Kuderer (Hemmingen-Westerfeld), 3. Meier (Arnum), 4. Simon (Wilkenburg). Herren-Doppel: 1. Niehoff/Riechelmann (Arnum), 2. Hilgenböcker/Matuschek (Hemmingen-Westerfeld), 3. Simon/Schäfer (Wilkenburg), 4. Kröger/Wehrenberg (Wilkenburg).

Mädchen-Einzel: 1. Fietz (Wilkenburg), 2. Schneider (Wilkenburg), 3. Prella (Hemmingen-Westerfeld), 4. Grosse (Hemmingen-Westerfeld). Mädchen-Doppel: 1. Fietz/Schneider (Wilkenburg), 2. Grosse/Prella (Hemmingen-Westerfeld).

Jungen-Einzel: 1. Mensch (Hemmingen-Westerfeld), 2. v. Platen (Arnum), 3. Windheim (Hemmingen-Westerfeld), 4. Ehrhardt (Hemmingen-Westerfeld). Jungen-Doppel: 1. v. Platen/Prella (Arnum), 2. Lichtenberg/Windheim (Hemmingen-Westerfeld), 3. Ehrhardt/Mensch (Hemmingen-Westerfeld), 4. v. Campe/Schwenke (Wilkenburg/Arnum).

Schülerinnen-Einzel: 1. Tietz (Wilkenburg), 2. Schwenke (Arnum), 3. Schulze (Wilkenburg), 4. Köthe (Wilkenburg). Schülerinnen-Doppel: 1. Erich/Tietz (Wilkenburg), 2. Roth/Wölfel (Arnum), 3.

Grosse/Twole (Hemmingen-Westerfeld), 4. Stempel/Hering (Hemmingen-Westerfeld).

Schüler-Einzel: 1. Herrnleben (Hemmingen-Westerfeld), 2. Franz (Arnum), 3. Metzler (Arnum), 4. König (Arnum). Schüler-Doppel: 1. Herrnleben/Rode (Hemmingen-Westerfeld), 2. Franz/Metzler (Arnum), 3. Boest/v. Campe (Wilkenburg), 4. Hering/Grote (Hemmingen-Westerfeld).

Die teilnehmenden Vereine waren sich nach Abschluß der Wettkämpfe darin einig, daß auch in den nächsten Jahren – dann unter der Regie eines anderen Vereines – Gemeindemeisterschaften durchgeführt werden.

Wiesner, TT-Spartenleiter

Rings um uns Nr. 12, 28.06.1978

**Highlights**



**TT-Abteilung**

Um die neue Schulsporthalle vorzustellen, veranstaltete am 18. und 19. Mai die Tischtennisabteilung der Eintracht ein Zweier-Mannschaftsturnier für Damen und Herren. Alle Teilnehmer zeigten sich begeistert über diese neue Halle. 28 Tischtennispielerinnen kämpften am 18. 5. um jeden Punkt. Es setzten sich die Youngster vom SC Hem.-Westerf. durch. Pech hatte die Mannschaft vom SV Harkenbleck (E. Nettemann, E. Wegener). Im 5. Spiel im 3. Satz verlor Frau Wegener unglücklich gegen G. Frey (SV Wilkenburg) 21 : 19. Durch diese knappe Niederlage verpaßten sie den Einzug ins Finale. Mit 6 Mannschaften war Hiddestorf am stärksten vertreten. Gegen das »Können« der Gäste waren jedoch unsere Damen noch chancenlos. –

Bei den Herren beteiligten sich 40 Tischtennispieler. Auch in der 2. und 3. Kreisliga gewannen die Youngster aus Hemmingen-Westerf. Überraschend für alle war das gute Abschneiden der Hiddestorfer. Zwei Mannschaften erreichten das Halbfinale. Genau soviel Pech wie die Harkenbleckerinnen, hatte die Mannschaft Bollmann-Meier, Hiddestorf. Sie verloren gegen den späteren Sieger ganz knapp im 5. Spiel. R. Meier verlor gegen J. Sievers (Hem.) im 3. Satz 21 : 19. Knapper geht es wirklich nicht mehr. Dieses sind nur Beispiele für viele schöne und spannende Kämpfe. In der 1. Kreis- und 2. Bezirksliga waren zum Schluß die Mannschaften vom SV Arnum und SV Wilkenburg unter sich. Obwohl der Arnumer Spitzenspieler D. Riechelmann durch Krankheit ausfiel, gewannen F. Meier und E. Niehoff gegen J. Kröger und W. Simon (Wilkenburg) das Endspiel.

Die Ergebnisse und Placierungen der Halb- und Finalspleie

**Damen:**

- E. Nettemann/E. Wegner (Hark.) gegen J. Kling/G. Frey (Wilk.) 2:3  
 A. Rose/B. Rose (Hem.) gegen H. Sander/Gerstenberger (Hem.) 3:0  
 E. Nettemann/E. Wegner gegen H. Sander/Gerstenberger 0:3  
 A. Rose/B. Rose gegen J. Kling/G. Frey 3:1  
 1. A. Rose/B. Rose SC Hem.-Westerf.  
 2. J. Kling/G. Frey SV Wilkenb.  
 3. H. Sander/B. Gerstenberger SC Hem.-Westerf.  
 4. E. Nettemann/E. Wegner SV Harkenb.

**Herren 2. und 3. Kreisliga**

- D. Oppermann/A. Bilitewski (Hidd.) gegen G. Mensch/J. Windheim (Hem.) 0:3  
 R. Meier/B. Bollmann (Hidd.) gegen J. Sievers/Ch. Herrenleben (Hem.) 2:3  
 Oppermann/Bilitewski (Hidd.) gegen Meier/Bollmann (Hidd.) 2:3  
 Windheim/Mensch (Hem.) gegen Siever/Herrenleben (Hem.) 2:3  
 1. J. Siever/Ch. Herrenleben SC Hem.-Westerf.  
 2. J. Windheim/G. Mensch SC Hem.-Westerf.  
 3. R. Meier/B. Bollmann Eintr. Hiddestorf  
 4. D. Oppermann/A. Bilitewski Eintr. Hiddestorf

**1. Kreis- und 2. Bezirksliga**

- F. Meier/E. Niehoff (Arn.) gegen M. Prella/v. Platen (Arn.) 3:0  
 J. Schäfer/H. Wehrenberg (Wilk.) gegen J. Kröger/W. Simon (Wilk.) 0:3  
 F. Meier/E. Niehoff (Arn.) gegen J. Kröger/W. Simon (Wilk.) 3:1  
 M. Prella/v. Platen (Arn.) gegen Schäfer/Wehrenberg (Wilk.) 3:0  
 1. F. Meier/E. Niehoff SV Arnum  
 2. J. Kröger/W. Simon SV Wilkenburg  
 3. M. Prella/R. von Platen SV Arnum  
 4. J. Schäfer/H. Wehrenberg SV Wilkenburg

Kerstin Meyer belegte bei der Kreisrangliste der A-Schülerinnen den 5. Platz ( 29.06.79)

## - Tischtennis - 1979/ 1980 -

Text und Gestaltung: Ralf Mader

### Mannschaften

Die 1. Herren spielte in der Aufstellung Frank Meier, Dietmar Richelmann, Martin Prelle, Ernst Niehoff, Rickmann von Platen und Claus Müller. Die Mannschaft belegte den 2. Platz mit 32:4 Punkten in der 2. Bezirksliga.

Unsere 2. Herren spielte mit Joachim Dumsch, Ewald Sandmann, Roman Rumpf, Eberhard Franz, Rudolf Dumsch und Udo Zernahle und belegte in der 2. Kreisliga den 1. Platz mit 35:1 Punkten und steigt in die 1. Kreisliga auf.



Die 3. Herren spielte in der 3. Kreisklasse. Sie belegte den 2. Platz mit 30:6 Punkten und steigt ebenfalls auf. In der Mannschaft spielten Rainer Kospoth, Thomas Schwenke, Günter Scharf, Wilfried Petersen, Timm, Rüdiger Metje.

Die Mädchenmannschaft spielte in der 2. Kreisliga und belegte den 5. Platz mit 16:16 Punkten.

In der A-Schülerinnen spielten Kerstin Meyer, Andrea Prelle, Arietta Franz und Jenny Dentzer und belegten den 2. Platz in ihrer Staffel mit 29:7 Punkten.

Die 1. Jungen spielt in der Kreissonderliga. Mit 24:8 Punkten belegten Sie den 2. Platz.

Die 2. Jungen spielte in der 2. Kreisliga und mit 19:13 Punkten wurde der 4. Platz errungen

In der Schülermannschaft in der 2. Kreisliga spielten Ralf Mader, Stephan Schmidt, Frank Weidner und Thilo Böse. Mit 16:16 Punkten belegten sie den 5. Platz in ihrer Staffel.

## **Vereinsmeisterschaften**

Herrendoppelmeister im Januar wurden Frank Meier und Udo Zernahle.

Herrendoppelmeister im Juli (11.07.1980) wurden Knut Cremer und Ernst Niehoff. Rickmann von Platen/ Hardi Franz belegten den 2. Platz und auf Platz 3 folgten Joachim Dumsch/ Wilfried Petersen.

Bei den Herren Einzelmeisterschaften wurde Dietmar Richelmann Vereinsmeister, Platz 2 erspielte sich Rickmann von Palten und den 3. Platz belegte Ernst Niehoff.

Axel König wurde Vereinsmeister der Jungen. Knut Cremer belegte den 2. Platz und Erik Hilf wurde Dritter.

Bei den Schülern sicherte sich Rolf Engelke den Titel vor Thilo Böse und Stephan Schmidt.

Ilka Wölfel wurde Einzelmeisterin der Mädchen. Auf dem 2. Platz folgte Jenny Dentzer und auf Platz 3 Martina von Platen.

13.06.80 Petra Meyer belegte bei den Vereinsmeisterschaften den 4. Platz ( B-Schülerinnen oder bei den Mädchen ? )

## **Highlights**

(rings um uns )

Die Hinspiele der Tischtennissaison 1979/80 sind beendet und die Halbzeitergebnisse der am Punktspielbetrieb beteiligten drei Herren- und fünf Jugendmannschaften sind durchweg positiv ausgefallen. Die Spannung vor dem Start zur Rückrunde steigt und ist um so größer dort, wo die Chance zum Aufstieg in die nächsthöhere Klasse gegeben ist.

Hier die Halbzeitergebnisse im einzelnen:

Die 1. Herrenmannschaft liegt mit 15:3 Punkten auf Platz 2 und könnte bei gleichbleibenden Leistungen und mit ein wenig Glück den Staffelsieg und damit den Aufstieg in die 1. Bezirksliga erreichen.

Die 2. Herrenmannschaft in der Aufstellung Joachim Dumsch, Ewald Sandmann, Roman Rumpf, Eberhard Franz, Rudolf Dumsch und Udo Zernahle hat unangefochten mit 18:0 Punkten die Herbstmeisterschaft errungen und dürfte sich damit den Aufstieg in die 1. Kreisliga nicht mehr nehmen lassen.

Die 3. Herrenmannschaft belegt mit 14:4 Punkten den 3. Platz und hat auch hier noch gute Aussichten, den zum Aufstieg in die 2. Kreisliga erforderlichen 2. Platz zu erkämpfen.

Die 1. Jungenmannschaft liegt in der 1. Kreissonderliga mit 11:5 Punkten auf Platz 2, während die 2. Jungenmannschaft in der 2. Kreisliga mit 10:6 Punkten den 3. Platz belegt. Die Schüler – überwiegend noch ohne Wettkamperfahrung – kamen nach wechselhaften Erfolgen mit 9:7 Punkten auf den noch sehr beachtlichen 5. Platz.

Die Mädchenmannschaft erreichte trotz anfänglicher Aufstellungsschwierigkeiten, jedoch mit tatkräftiger Unterstützung der Schülerinnen mit 10:6 Punkten den 4. Platz.

Die Jüngsten der TT-Sparte in der Aufstellung Kerstin Meyer, Andrea Prella, Arietta Franz und Jenny Dentzer kämpften wie die Alten und liegen zur Halbzeit ungeschlagen mit 15:3 Punkten auf dem aussichtsreichen 2. Platz.

Zusammenfassend bleibt festzustellen, dass mit der errungenen Herbstmeisterschaft und weiteren drei Zweitplatzierten eine Top Zwischenbilanz erzielt wurde, so dass der Rückrunde mit großen Erwartungen entgegengesehen werden kann. Hierzu wünscht die Spartenleitung allen Spielern im Jahr 1980 viel Ballglück.

Der Tischtennissparte fehlt noch eine Damenmannschaft. Interessierte erhalten Auskunft beim Spartenleiter, Herrn Eberhard Franz

## **Dirk Richelmann wird Niedersachsenmeister der Junioren**

### **Die 2. Herren steigt in die 1. Kreisliga auf.**

#### **Sparte Tischtennis**

Sehr erfolgreich können die Mannschaften der Tischtennis-Sparte auf die vergangene Saison zurückblicken. Die 1. Mannschaft errang in der 2. Bezirksliga einen 2. Platz mit 32:4 Punkten, hinter dem TSV Barsinghausen mit 35:1 Punkten. Lediglich unsere Mannschaft konnte gegen den souveränen Aufsteiger einen Punkt erretzen. Die 2. Mannschaft der SV Arnum erlangte den Staffelsieg mit 35:1 Punkten und steigt damit in die 1. Kreisliga auf. Ebenso erfolgreich war die 3. Herren, die in der 3. Kreisliga den 2. Platz mit 30:6 Punkten erringen konnte und in der nächsten Saison in der höheren Klasse spielt.

Die Damen zogen mit den hervorragenden Leistungen der Herren gleich und schafften mit 24:8 Punkten den 2. Platz in der Kreissonderliga. Nur ein Punkt besser war der SV Mühlenberg, sonst hätte man auch hier einen Aufstieg verzeichnen können. Weitere gute Platzierungen erreichten in der 2. Kreisliga jeweils die Schüler- und Mädchen-Mannschaften. Insbesondere muß hier der 2. Platz der A-Schülerinnen genannt sein.

Alles in allem also eine sehr gut gelaufene Saison für die Tischtennis-Sparte, wozu man Betreuern, Trainern und Aktiven gleichermaßen gratulieren muß.

Mai 80

### REGIONALVERBÄNDE

Gunter Heine, 2. Vors. und Schulsportobmann Hans-Karl Bartels, 2. Vors. und Breitensportobmann sowie Vorsitzender des Bezirksrechtsausschusses Joachim Pförtner, Schatzmeister Manfred Becker, Sportwart Gottfried Möckel, Damen- und Pressewart Horst Wallmoden, Lehrwart Werner Wittkowski, BSRO Erich Bachmann. Als Bezirksmädelwartin und Bezirksjugendwart wurden Almuth und Gerhard Tabatt bestätigt. Dem Rechtsausschuß gehören neben Joachim Pförtner noch Erich Bachmann und Uwe Wehrspohn als Beisitzer an. Die Bezirksarbeitsstagung 1981 findet im Kreisverband Göttingen statt, den Bezirkstag 1982 richtet der Kreisverband Salzgitter aus.

#### I. Verbandsliga Braunschweig-Süd Abschlusstabelle 1979/80

MTV Wolfenbüttel II	18	162:27	36:0
TTC Greene	18	139:104	25:11
SC Dassel	18	127:115	24:12
SSC Göttingen	18	133:113	23:13
TTV Geismar II	18	132:121	19:17
TTC Göttingen	18	116:137	15:21
TT Tiftlingerode	18	114:135	14:22
TC Bad Grund	18	91:144	10:26
TG 46 Göttingen II	18	100:151	7:29
TTC Hattorf II	18	74:151	7:29

### Bezirk Hannover

#### Vorbereitung auf die neue Saison

##### Erstes Sichtungsturnier für den Nachwuchs im Kreis Hannover

Eine Woche nach den Kreis-Pokalfinals stand die Misburger Sporthalle erneut im Mittelpunkt des Tischtennis-Geschehens. Es galt, eine erste Sichtung für die Zusammenstellung der Nachwuchs-Leistungskader vorzunehmen. In 12er-Gruppen traten talentierte Jungen und Mädchen der Schüler-B-, Schüler-A- und Jugendklasse zur Rangfolgenermittlung an die Tische. Alles in allem konnten Mädelwartin Bärbel Heidemann, Jugendwart Dr. Hubert Reiter und Lehrwart Helmut Oldeweme zufrieden sein: Positives Fazit: Neben den sich erwartungsgemäß sicher durchsetzenden Favoriten aus den Kaderkreisen boten sich doch einige vielversprechende Akteure der „zweiten Reihe“ zur Förderung an.

##### Schülerinnen B:

S. Wagner, SV Ahlem	11:0
Emmermann, TSV Bokeloh	10:1
Beyer, SV Lehrte	9:2
Arnhold, TSV Schneeren	8:3
Piccolo, SG Misburg	7:4
Bruns, TSV Mesmerode	6:5
A. Wagner, TSV Schneeren	5:6
Denecke, SV Marienwerder	4:7
Göllnick, TTV Linderte	2:9
Porscha, TSV Schneeren	2:9
Sprengel, TSV Langreder	2:9
Kusibor, TTC Springe	0:12

##### Schüler B:

Schulz, SG Misburg	10:0
Ludwig, TuS Harenberg	9:1
Scholz, SG Misburg	8:2
Narten, SG Ronnenberg	6:4
Rautenberg, SG Ronnenberg	6:4
Gensichen, SC Hemmingen/Westerf.	5:5
Selle, Wacker Osterwald	4:6
Surmann, SG Ronnenberg	4:6
Bruns, TSV Schneeren	2:8
Hettergott, Wacker Osterwald	1:9
Engelbart, TSV Schneeren	0:10

##### Schülerinnen A:

L. Reiter, SV Mühlenberg	9:0
Streffling, TSV Schneeren	7:2
Suhr, TSV Schneeren	7:2
Grützner, SV Mühlenberg	6:3
Meyer, SV Arnun	5:4
Schütz, SV Ahlem	5:4

### Abschied von einem vorbildlichen Sportsmann

Im Alter von 65 Jahren verstarb Siegfried Püschel am 30. 5. 1980 in Celle. Er war vielen Tischtenniskameraden im Raum Niedersachsen und darüber hinaus als begeisterter Tischtennispieler im Verein und Betriebssport, als Betreuer von Jugendlichen und vorbildlicher Sportsmann bekannt. Durch regelmäßiges allgemeines körperliches Training und mit zunehmendem Alter eher zunehmende TT-Spielfrequenz konnte er eine erstaunliche Spielstärke konservieren. Immerhin wurde er beim 21. Internationalen Tischtennis-Alterstreffen des Pfälzischen Verbands in Deidesheim 1977 Sieger in der Altersklasse 2 (über 60 Jahre) und 1978 Zweiter.



Siegfried Püschel war seit 1927 aktiver TT-Spieler im TV Pyritz/Pommern. 1934 beteiligte er sich an der Gründung einer Tischtennisriege in Stettin. 1948 wurde er Bezirksmeister in Grimmen/Vorpommern. Weitere Stationen waren dann der ATSV Sebaldsbrück in Bremen, TTC Nienburg, TuS Varel und schließlich der SC Wietzenbruch/Celle. In Varel war S. Püschel in den sechziger Jahren wiederum maßgeblich am Aufbau der TT-Riege beteiligt. Zusammen mit seinen beiden Söhnen spielte er hier auch noch mit über 50 Jahren sehr erfolgreich in der 1. und 2. Verbandsliga.

Im Raum zwischen Weser und Ems war die Varelener Mannschaft schon aufgrund ihrer Zusammensetzung mit den drei Püschels gut bekannt. Siegfried Püschel berichtete stets besonders stolz davon, nie mit seiner Stamm-Mannschaft abgeteilt zu sein. Trotz einer großen Operation nahm er 1979/80 mit eisernem Willen noch einmal an der Punktspielrunde in der 3. Mannschaft des SC Wietzenbruch teil, von seiner schweren Erkrankung zuletzt bereits deutlich gezeichnet.

Kendzia, TSV Schneeren	3:6
Deutzer, SV Arnun	2:7
Herford, SV Ahlem	1:8
Neubauer, TSV Mesmerode	0:9

##### Schüler A:

Geske, SG Misburg	11:0
Gerlach, SG Ronnenberg	9:2
O. Surmann, SG Ronnenberg	8:3
Schwanert, SV Mühlenberg	8:3
Friedrich, TSV Burgdorf	7:4
Bach, SV Lehrte	6:5
Bruns, TSV Schneeren	5:6
Schiller, TTC Völkßen	4:7
Oschem, Adler Hämelerwald	3:8
Schreiber, SV Marienwerder	3:8

11. Carminke, SG Arpke/Sievershausen	2:9
12. Miede, SG Misburg	0:11

##### Mädels:

1. U. Wagner, SV Ahlem	10:1
2. Batzer, SG Arpke/Sievershausen	9:2
3. Hotze, SV Lehrte	8:3
4. Suerborg, TSV Hänigsen	7:4
5. J. Reiter, SV Mühlenberg	7:4
6. Weichbrodt, TSV Schneeren	5:6
7. Sierig, SV Ahlem	5:6
8. Pabst, SG Ronnenberg	5:6
9. Windel, Svg. Laaten	4:7
10. Schneehage, TSV Hänigsen	3:8
11. Wilhelm, TSV Schneeren	3:8
12. Carminke, SG Arpke/Sievershausen	0:11

##### Jungen:

1. Kühner, TTC Helga Hannover	11:0
2. Nowicki, SC Garbsen	9:2
3. R. Schmidt, TSV Kirchrade	8:3
4. Sprengel, TSV Schneeren	8:3
5. B. Schmidt, Wacker Osterwald	6:5
6. Teille, TSV Kirchrade	5:6
7. Bertram, SG Misburg	5:6
8. Herrleben, SC Hemmingen/Westerf.	5:6
9. Ernst, SG Arpke/Sievershausen	4:7
10. Köller, SV Lehrte	2:9
11. Franz, SV Arnun	2:9
12. Benecke, SG Misburg	1:10

### Bezirk Weser-Ems

#### Bezirksmeisterschaft in Osnabrück

Der Bezirksmeister im Tischtennis heißt auch 1980 Klaus Hellmann. Das Talent des Landesligisten Spielvereinigung Niedermark behauptete sich im Endspiel der Herren-S-Klasse in der Sporthalle der Waldschule Lüstringen vor seinem Vereinskameraden Bernhard Koczula, während Hellmann zusammen mit Fritz Titgemeyer (ebenfalls Niedermark) auch den Doppeltitel errang.

Bei den Damen gab es eine Wachablösung. Hier setzte sich Annetegret Ahrens vom SV Nortrup in der A-Konkurrenz gegen Susanne Meyer (TSV Burg Gretesch) durch, während die Spiele in den anderen Klassen erwartungsgemäß endeten.

##### Die Liste der Erstplatzierten:

**Herren S:** 1. Klaus Hellmann, Spvg. Niedermark; 2. Bernhard Koczula, Spvg. Niedermark; 3. Jochen Rößen und Hubert Hawighorst, beide TSG Burg Gretesch. Doppel: 1. Hellmann/Titgemeyer, Spvg. Niedermark; 2. Rößen/Kuhlmann, TSG Burg Gretesch.

**Herren A:** 1. Wilfried Haack, TTC Nordhorn; 2. Joachim Conrad, TSG Burg Gretesch; 3. Jürgen Gernet, Post-SV, und Jürgen Moldenhauer, SSC Dodesheim. Doppel: 1. Geers/Müller, SV Nortrup; 2. Kronshage/Machts, SSC Dodesheim.

**Damen A:** 1. Annetegret Ahrens, SV Nortrup; 2. Susanne Meyer, TSG Burg Gretesch; 3. Birgit Lühr, TuS Glane und Marita Stahmeyer, TSG Burg Gretesch. Doppel: 1. Nöres/Jahn, TuS Glane; 2. Boymann/Lühr, TuS Glane.

**Herren B:** 1. Wilhelm Stahmeyer, Conc. Belm-Powe; 2. Stefan Meyer, Conc. Belm-Powe; 3. Mathias Wehner und Volker Abramsen, beide Spvg. Gaste/Hasbergen. Doppel: 1. Stahmeyer/Meyer, Conc. Belm-Powe; 2. Wehner/Abramsen, Spvg. Gaste/Hasbergen.

**Damen B:** 1. Barbara Paul, TV Nordhorn; 2. Elisabeth Schütte, TSG Burg Gretesch; 3. Beate Kuhnert, Eintr. Nordhorn, und Monika Ellermann, TV Bohmte. Doppel: 1. Paul/Kuhnert, TV Nordhorn/Eintr. Nordhorn; 2. Schütte/Drees, TSG Burg Gretesch.

**Herren C:** 1. Werner Tecker, PP Nordhorn; 2. Heinz Hoppe, TSG Burg Gretesch; 3. Rainer Knostmann und Friedhelm Böttcher, beide TV Bohmte. Doppel: 1. Tecker/Heinrich, PP Nordhorn; 2. Knostmann/Böttcher, TV Bohmte.

**Damen:** 1. Sigrid Knapp, TV Bohmte; 2. Doris Laumann, TTV Stirpe-Oelingen.

**Beim Pokalturnier zur 1000 Jahr Feier von Hiddestorf belegte die 1. Herren den 1. Platz. 06.05.80 Vorrunde gegen SV Wilkenburg 8:1 Endspiel am 13.05.80 gegen Hemmingen 8:2.**

**Unsere 3 Herren belegte den 2. Platz 15.04.80 gegen Hemmingen 8:1, Endspiel am 13.05.80 gegen SV Wilkenburg II 6:8.**